

MSC Info



Informationen für Mitglieder und Sponsoren des MSC Adenau

1 / 2009



Sportlerehrung und Clubfeier im Dorint Hotel am Nürburgring



MSC Pilot Klaus Steinbring
3. Sieg in Folge bei 24h von Köln



Neues Fahrzeug für die
Auto-Slalom Jugend



MSC Piloten Tschornia, Kovac, Thiim
3. Platz beim 24h-Rennen in Dubai



ADAC Mittelrhein e.V.

MSC Info

- 2 – 3 Inhalt und Termine
- 5 – 7 Allgemeines – Aktuelles – News
- 8 – 12 Clubfeier und Sportlerehrung
- 13 Übergabe neues Slalom Fahrzeug
- 14 Clubkleidung
- 15 VLN Siegerehrung
- 16 – 17 Teams im MSC Adenau: Mamerow Racing
- 18 – 19 24h-Rennen von Dubai
- 20 – 21 24h-Rennen von Köln
- 23 Jugend Kart Slalom Team startet in die neue Saison
- 25 Autoslalom Jugend Team startet in die neue Saison
- 26 Kurt Thiim startet in die Saison 2009
- 27 Frikadelli Racing Team in der Saison 2009
- 28 Scheid Motorsport startet in die neue Saison
- 29 VLN Fan Projekt
- 30 Ehrung Uwe Reich
- 31 Veranstaltungshinweise
- 32 Youngtimer Rallye Trophy
- 33 Rallye Kempenich
- 34 DMSB Newsletter / Neues zur DMSB Lizenz
- 35 Neue Modelautos
- 36 Zum Schluß / Letzte Meldungen

Clubfeier und Sportlerehrung



Clubfeier und Sportlerehrung im Dorint Hotel am Nürburgring

Bericht Seite

8

MSC Adenau Termine 2009

28.03.2009 1. Lauf MSC Kart Slalom Cup
18.04.2009 2. Lauf MSC Kart Slalom Cup
25.04.2009 3. Lauf MSC Kart Slalom Cup
03.05.2009 15. Adenauer ADAC Kart Slalom
08.05.2009 Jahreshauptversammlung
21.05.2009 Adenauer Racing Days
30.05.2009 4. Lauf MSC Kart Slalom Cup
13.06.2009 40. Adenauer ADAC Rundstrecken Trophy
14.06.2009 5. Adenauer ADAC Automobilsalom
20.06.2009 5. Lauf MSC Kart Slalom Cup
04.07.2009 6. Lauf MSC Kart Slalom Cup
18.07.2009
bis 19.07.2009 19. Int. ADAC Adenau Classic
19.07.2009 90 Min Nordschleife Pur
30.08.2009 Heimatfest Adenau
19.09.2009 7. Lauf MSC Kart Slalom Cup
20.09.2009 2. ELF / Renault Oldtimer Rallye
11.10.2009 17. Adenauer ADAC Herbstfahrt
14.11.2009 Rallye Köln - Ahrweiler
20.02.2010 40 Jahr Feier mit Siegerehrung CM 2009

Neues Fahrzeug für die Jugend



Übergabe neues Fahrzeug

Karl-Heinz Teichmann und Peter
Mamerow übergeben neues Slalom
Fahrzeug an die Jugend

Bericht Seite

13

Neues Team im MSC Adenau



Mamerow Racing

Bericht Seite

16

24h-Rennen von Dubai



**Tschornia, Thiim und Kovac
holen Gesamtrang 3 in der Wüste**

Bericht Seite

18

24h-Rennen von Köln



**AVD 24h-Rennen von Köln
Klaus Steinbring siegt zum 3. Ma**

Bericht Seite

20

Rallye Kempenich



**4 MSC Adenau Ploten bei der
Rallye Kempenich**

Bericht Seite

33

Wir sind Heimat!



- **Über 76.000** Mitglieder tragen die Volksbank RheinAhrEifel eG
- **467** Mitarbeiter aus der Region beschäftigt die Volksbank RheinAhrEifel eG, davon sind 29 in der Ausbildung
- **12 Mio €** verfügbare Kaufkraft flossen 2007 durch die Gehaltszahlungen an unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Region
- **250 Mio €** Kreditvolumen hat die Volksbank RheinAhrEifel eG 2007 in der Region vergeben

www.voba-rheinahreifel.de

 **Volksbank
RheinAhrEifel eG**

Hallo liebe Mitglieder und Freunde des Motorsportclubs Adenau,

das Motorsportjahr 2009 liegt vor uns. Die Planungen unserer Veranstaltungen sind abgeschlossen. Die Termine sind veröffentlicht und Bestandteil dieses Infos. Nun geht mit Vollgas zur Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltungen. In diesem Jahr konnten wir eine bessere Verteilung der Termine erreichen.

Beginnen werden wir am 3. Mai mit dem 20. Adenauer ADAC Kart Slalom. Als Höhepunkt des MSC Sportjahrs werden wir am 13. Juni den 5. Laufs zur BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft starten. Wie schon im Vorjahr wird am Tag danach am 14. Juni der 5. Adenauer ADAC Automobilslalom im Fahrerlager des Nürburgring ausgetragen. Die 18. Int. ADAC Adenau Classic ist wieder an ihrem angestammten Platz am 18.-19. Juli. Als Abschluss der Veranstaltungen werden wir am 11. Oktober die 17. Adenauer ADAC Herbstfahrt. Wir haben uns wieder viel vorgenommen und bitten hiermit alle Mitglieder um Mithilfe. Derjenige der seine Mithilfe anbieten möchte, setze sich bitte mit den Veranstaltungsleitern in Verbindung.

Termin Mitgliederversammlung

08. Mai 2009

Ort: Wird noch bekannt gegeben

Aufgrund einer geplanten Satzungsänderung musste die für März geplante Mitgliederversammlung verschoben werden.

Die Abstimmung über die Satzungsänderung wird, neben den Neuwahlen von Vorstandsmitgliedern, ein wesentlicher Bestandteil der Mitgliederversammlung sein.

Der Vorstand würde sich freuen möglichst viele Mitglieder begrüßen zu können.

Hinweis: Die Mitgliedskarten werden mit der Einladung zur Mitgliederversammlung versendet

Mitgliederverwaltung

Unsere Schatzmeisterin Sigrid Baldes möchte an dieser Stelle nochmals darum bitten, wenn sich bei euch Veränderungen in der Anschrift oder noch viel wichtiger, bei den Bankverbindungen ergeben, diese umgehend an Sigrid.Baldes@mscadenau.de zu mailen oder schriftlich einzureichen. Bei fehlerhaften Abbuchungen müssen wir die Kosten leider an Euch weitergeben.

Club Info per Post

Hinweis zum Club Info: Wer das Club Info in Papierform per Post bekommen möchte, und dieses dem Vorstand noch **nicht** mitgeteilt hat, der sende eine E-Mail an:

E-Mail: Alfred.Novotny@mscadenau.de

MSC Adenau Fan Shop

Die Fa. Print Style in Adenau am Marktplatz betreibt seit dem 01.03.2008 in Ihrem Ladenlokal den MSC Fan Shop. Alle Artikel können hier anprobiert, ausgesucht und kostengünstig erworben werden. **Mehr hierzu noch auf Seite: 14**

Der Motor Sport Club Adenau ist Mitglied im

ADAC

ADAC Mittelrhein e.V.



Einreichen der Ergebnisse und Punkte für die ADAC Gau-Meisterschaften 2009

Meisterschaften im ADAC Mittelrhein

Abgabe von Ergebnissen !

Hallo liebe aktiven Clubmitglieder,

hiermit möchten wir alle daran erinnern, regelmäßig und NICHT erst zum Saisonende die Ergebnislisten beim ADAC Mittelrhein einzureichen.

Nach dem Gewinn des besten Ortsclubs im ADAC Mittelrhein im Jahre 2006, 2007 und 2008 bitten wir alle um Unterstützung und Mithilfe, damit dies auch im Jahr 2009 gelingt.

Bitte reicht wenn möglich nach jedem Rennen, bzw. spätestens vier Wochen nach der Veranstaltung die Ergebnisse bei der Sportabteilung des ADAC Mittelrhein ein.

Durch die Sportabteilung werden dann automatisch die besten Ergebnisse gewertet.

Änderungen im Verkehrsrecht und im Straßenverkehr

Das Jahr 2009 bringt zahlreiche Änderungen im Zusammenhang mit dem Straßenverkehr. Viele Neuerungen sind bereits beschlossen oder noch im Gesetzgebungsverfahren. Wir haben hier die wesentlichen Gesetzesänderungen für Euch zusammengestellt

Führerscheinrecht

Zum 19.01.2009 treten die Neuregelung der Anerkennungsgrundsätze von EU-Führerscheinen zur Bekämpfung des "Führerscheintourismus" in Kraft. Ausländische Führerscheine haben dann in Deutschland keine Gültigkeit, wenn früher eine deutsche Fahrerlaubnis entzogen wurde

Hauptuntersuchung

Bei Kraftfahrzeugen mit on-board-Diagnosesystemen mit der Erstzulassung 2006 entfällt ab 1.01.2009 die separate Untersuchung der Abgaswerte (AU). Zudem wird bei Kraftfahrzeugen ab der Erstzulassung 01.04.2006 im Rahmen der Hauptuntersuchung ab 01.04.2009 auch die Fahrzeugelektronik überprüft

Versicherungsvertragsgesetz (VVG)

Das VVG gilt ab 01.01.2009 auch für Verträge, die vor dem 01.01.2008 geschlossen wurden. Das VVG regelt u.a. den Tatbestand der groben Fahrlässigkeit. Neu: Ging der Versicherungsnehmer in der Kaskoversicherung bisher oftmals leer aus, weil sich der Versicherer auf grob fahrlässiges Verhalten berief, wird das in Zukunft nicht mehr so laufen. Künftig kommt es darauf an, wie der Versicherer den Grad des Verschuldens einschätzt. Entsprechend muss er zahlen. Viele Versicherungsgesellschaften verzichten inzwischen auf den Einwand grober Fahrlässigkeit. Ausnahme: Schäden durch Alkohol und Drogen oder Versäumnisse des Versicherungsnehmers beim Autodiebstahl.

Termine, Ergebnisse, Tabellenstände, wichtige Informationen unter

www.Motorsport-Mittelrhein.de

www.Kreismeisterschaftfahrweiler.de



53518 ADENAU
Am Alten Wehr 4-6

Tel: (0 26 91) 92 42 0 • Fax: (0 26 91) 77 45
www.schug-adenau.de

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 18.30 Uhr • Sa 8.00 - 16.00 Uhr

Schug

Hans Schug GmbH
53520 SCHULD
Am Bahnhof

Tel: (0 26 95) 2 71 • Fax: (0 26 95) 15 86
www.schug-schuld.com

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 7.00 - 17.30 Uhr • Sa 7.00 - 12.00 Uhr

QUALITÄT + LEISTUNG =

Schug

Baustoffe

Natursteine

Baumarkt

Termine - Termine - Termine

Youngtimer Rallye Trophy 2009

24. + 25 April 2009 ADAC Rallye Vogelsberg
 27. Juni 2009 ADAC Visselfahrt/ADAC Rallye "
 Buten un' Binnen" (2 x Rallye 200)
 17. + 18. Juli 2009 ADAC Eifel Rallye
 07. + 08. August 2009 Rallye Oberehe
 19. September 2009 ADAC Reckenberg
 10. Oktober 2009 ADAC Rallye Bad Emstal
 13. - 15. November 2009 ADAC Rallye Köln-Ahrweiler

Clubsport und DMSB-Slaloms

13. April MTC Esch
 25. April AAC Bad Neuenahr
14. Juni MSC Adenau
 21. Juni HAC Simmern
 Nur Clubsport: 05. Juli MSV Osann-Monzel
 06. Sep. AC Rübenach
 20. Sep. MSC Kempenich
 25. Okt. AAC Bad Neuenahr
 01. Nov. ASC Ahrweiler

Nur DMSB: 17. Mai MSV Osann-Monzel

Kart Slalom Region A

19. April AC Rübenach
 26. April AMC Brohltal
03. Mai MSC Adenau
 10. Mai MSFK Kirchen
 17. Mai AAC Bad Neuenahr
 21. Mai AC Mayen
 31. Mai MSC Kempenich
 07. Juni MSC Bad Hönningen
 14. Juni AMC Arzbach
 28. Juni ASC Ahrweiler
 05. Juli MSC Asdorftal Niederfischbach

Orientierungsfahrten

31. Jan. MSC Mainz Finten
 07. März MSC Bingen
 21. Mai MSC Wirges-Montabauer
 11. Juni TC Wonsheim / **ABGESAGT**
 13. Juni RC Rhein-Lahn
 25. Juli SFG Rhein-Nahe-Hunsrück
 19. Sep. HAC Simmern
 03. Okt. MSC Kempenich
11. Okt. MSC Adenau

BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring

04.04.2009 56. ADAC Westfalenfahrt
 18.04.2009 34. DMV 4-Stunden-Rennen
 02.05.2009 51. ADAC ACAS H&R-Cup
**13.06.2009 40. Adenauer ADAC
 Rundstrecken-Trophy**
 27.06.2009 49. ADAC Reinoldus-Rennen
 18.07.2009 6h ADAC Ruhr-Pokal-Rennen
 29.08.2009 32. RCM DMV Grenzlandrennen
 03.10.2009 41. ADAC Barbarossapreis
 17.10.2009 33. DMV 250-Meilen-Rennen
 31.10.2009 34. DMV Münsterlandpokal

Classic mit Gleichmäßigkeitsprüfung

10. April MSC Bingen
 21. Mai MSC Wirges-Montabauer
 11. Juni TC Wonsheim / **ABGESAGT**
 20. Juni MSC Kannenbäckerland
 27. Juni MSC Nahetal Bad Kreuznach
 04. Juli VG MSC Mainz Finten / PRC Mainz
 05. Juli AAC Bad Neuenahr
18.-19. Juli MSC Adenau
 25. Juli SFG Rhein-Nahe-Hunsrück
 09. Aug. MSC Sinzig
 29. Aug. MSC Bad Kreuznach
 30. Aug. ACHamm Sieg
 05. Sep. MSC Bingen
 06. Sep. MSC Kempenich
 11.-13. Sep. RT Trier
 26. Sep. AC Mayen

3 Meistertitel und viele Erfolge für die Aktiven

MSC wurde zum 3.Mal in Folge erfolgreichster Ortsclub im ADAC Mittelrhein



In feierlichem Rahmen fand am 24. Februar 2009, im Dorint Hotel am Nürburgring, die Sportlerehrung des Motorsportclub Adenau e.V. im ADAC statt. Insgesamt konnten über 110 aktive Mitglieder in den verschiedenen Sparten bei der Siegerehrung für ihre Erfolge in der Saison 2008 geehrt werden.

Der Vorsitzende Alfred Novotny begrüßte rund 180 Gäste und sprach von einem sehr erfolgreichen Motorsportjahr.

Die wichtigste Meisterschaft für einen Verein, die ADAC Ortsclubwertung, konnte der MSC Adenau in 2008 zum dritten Mal in Folge für sich entscheiden. Mit 63 Fahrern in Wertung stellte der MSC Adenau die größte Mannschaft im ADAC Mittelrhein. Hierfür nahm Anfang Dezember 2008 bei der ADAC Meisterfeier unser Sportleiter Hartmut Mauer stellvertretend den Pokal entgegen.



Nicht nur unsere Aktiven konnten auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Die Veranstaltungen des Clubs waren auch in 2008 wieder sehr erfolgreich. Mit der Adenauer Rundstrecken Trophy, die im Rahmen der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring stattfand, wurde die größte Veranstaltung wieder erfolgreich durchgeführt.

Die Adenau Classic, der Adenauer Automobilslalom, der Adenauer Jugend Kart Slalom und die Adenauer Herbstfahrt wurden als Wertungsläufe für die ADAC und Kreis Meisterschaften erfolgreich veranstaltet.



Besonders stolz kann der MSC Adenau auf seine Jugendgruppe sein, sie gehört inzwischen zu den Größten in Rheinland Pfalz. Die Nachwuchspiloten sind seit einigen Jahren sehr erfolgreich im Kart Slalom sowie im Automobilslalom unterwegs. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle die diese Jugendarbeit unterstützen, egal ob als Sponsor oder als Helfer vor Ort. Ohne deren Mithilfe und Unterstützung wäre dies alles nicht möglich.

Besonders hervorzuheben sind die drei Meistertitel die durch MSC Adenau Piloten bei nationalen Meisterschaften eingefahren werden konnten. Christian Schmitz holte sich mit einem neuen Rekord, 10 Starts = zehn Siege, den Meistertitel im ADAC Walkenbach Automobilslalom Cup. Ebenfalls im Automobilslalom unterwegs war Klaus Steinbring, der sich den Titel des Clubsportmeisters in der ADAC Mittelrhein Meisterschaft holte. Uwe Reich gelang es, mit seinen jungen 67 Jahren, noch einen weiteren Erfolg einzufahren. Er wurde Meister in der Dieselklasse der ADAC Procar Meisterschaft.



Weitere Top Ergebnisse in den ADAC Meisterschaften konnten durch Thomas Görgen, 3. Platz in der Clubsportwertung der Automobilslalom Meisterschaft, durch Erik Piette, 3. Platz in der Motorrad Rundstreckenmeisterschaft, durch Jörg und Hiltrud Ritter, 2. und 3. Platz in der ADAC Classic Wertung, sowie durch Hans-Peter Nees, Hans-Jürgen Schepp und Daniel Keller, 2. und 3. Platz in der Orientierungssport Meisterschaft herausgefahren werden.

Nachdem ein Video mit Rückblick auf die Saison 2008 die Gäste und die zu ehrenden Sportler auf die Siegerehrung eingestimmt hatte, ging es unter hervorragender Moderation von Clubmitglied und Eurosport Kommentator Uwe Winter an die Pokale.

Zuerst wurden die erfolgreichen Kart Slalom Piloten aus der ADAC Gau-Meisterschaft geehrt. Christian Schmitz sicherte sich in seinem letzten Kart Slalom Jahr nochmals die Clubmeisterschaft. Auf Platz zwei kam Achim Hilberath vor Christian Schomisch.

In der Clubsport Automobilslalom Wertung ging es hinter dem Clubmeister Christian Schmitz, der somit Clubmeister in zwei Sparten werden konnte, sehr eng zu. Nur hauchdünn konnte Thomas Görgen den zweiten Platz vor Klaus Steinbring verteidigen.

Nachdem die Pokale an die Autoslalom Piloten übergeben waren, übergab Karl-Heinz Teichmann, der zusammen mit Peter Mamerow in Adenau ein eigenes Rennteam gegründet hat, einen Daihatsu Sirion an das Autoslalom Nachwuchsteam des MSC Adenau. Karl-Heinz Teichmann und Peter Mamerow bekräftigten mit dieser feierlichen Übergabe ihre Unterstützung für die Jugendarbeit. Alfred Novotny und der Verantwortliche für den Autoslalom im MSC, Klaus Steinbring, bedankten sich für diese Unterstützung.

Anschließend ging es weiter mit der Siegerehrung für die Indoor Kart Spezialisten.

Bei den lizenzfreien Kartrennen verteidigte Armin Zehren erfolgreich den Titel des Clubmeisters. Den Vizetitel holte sich wieder wie im Vorjahr Peter Lautwein. Platz drei ging an Otmar Böhm.

Was es im großen Automobilsport so alles gibt, das gibt es auch im Maßstab eins zu fünf oder auch noch kleiner: Der Modellrennsport. Jörg Baldes gewann vor seinem Bruder Uwe die Wertung in dieser Kategorie.

In der Orientierungssport und Classic Meisterschaft wurde Jörg Ritter Clubmeister. Hans-Peter Nees und Daniel Keller folgten mit geringem Punkteabstand auf den Plätzen zwei und drei.

In drei Altersklassen teilten sich die zu ehrenden Nachwuchspiloten vom Adenauer Kart Slalom Cup auf. In der jüngsten Klasse siegte Christian Schomisch vor Fabian Klein und Marcel Kraus. Achim Hilberath siegte vor Danijel Abdulahi und Yannick Ballmes in der Altersklasse zwei. Bei den Teilnehmern in der ältesten Klasse holte sich Christian Schmitz vor Marcel Schumacher und Matthias Linden die Meisterschaft.

Nach dem Abendessen mit leichter Musik und Bildern der Saison 2008 wurden langjährige Mitglieder für ihre Mitgliedschaft geehrt. Uwe Winter erhielt für seine 25-jährige Mitgliedschaft eine Urkunde und eine Ehrennadel.





Anschließend wurden die Meister aus dem Bereich Motorradrennsport, Kurzstrecken- und Langstreckenrennen geehrt. Eric Piette gewann wie auch in der Saison davor in der Motorradwertung und holte sich den Titel des Clubmeisters in dieser Sparte. Auf den zweiten Platz kam nach einiger Zeit der Abwesenheit auf dem Motorrad Chris Kohlhoff.

Im Kurzstreckenrennsport gelang Marc-Uwe von Niesewand-Reich ebenfalls die Titelverteidigung. Leider konnte er, da er aus beruflichen Gründen in den USA weilt, den Pokal nicht selber in Empfang nehmen. Aber wie bei anderen großen Siegerehrungen auch, meldete er sich mit einer Videobotschaft und bedankte sich auf diesem Wege.



Sein Vater Uwe Reich wurde zweiter in der Clubwertung gefolgt von Hans-Christoph Schäfer.

Nach fast 20 Jahren gelang Hans-Robert Holzer noch mal der Sprung nach ganz oben. HaRo holte sich den Pokal für den Clubmeister in der Langstreckenwertung. Wie schon im Jahr zuvor gewann Martin Tschornia den Vizetitel in dieser Wertung. Gemeinsam auf Platz drei fuhren Sabine Schmitz und Klaus Abbelen.

Nachdem alle Pokale übergeben worden waren ging es zum gemütlichen Teil des Abends. Mit Musik der „Moonlight Showband“ wurde das eine oder andere Tanzbein geschwungen. Des Weiteren gab es reichlich Gelegenheit zu Benzingesprächen.

Die Jugendgruppe und alle anwesenden Kinder wurden bei einer Tombola noch mit Geschenken überrascht. Ein toller und gelungener Abend der erst weit nach Mitternacht zu Ende ging.

Die Clubmeister der Saison 2008 im Überblick:

Clubsport Automobilschlalom: Christian Schmitz; Orientierungssport und Classic Sport: Jörg Ritter; Lizenzfreie Kartrennen: Armin Zehren; Modellrennsport: Jörg Baldes; Lizenzpflichtiger Kart Slalom: Christian Schmitz; Motorradsport: Eric Piette; Adenauer Kart Slalom Cup: Altersklasse 1: Christian Schomisch, Altersklasse 2: Achim Hilberath, Altersklasse 3: Christian Schmitz; Kurzstreckenrennen: Marc-Uwe von Niesewand-Reich; Langstreckenrennen: Hans-Robert Holzer



Ergebnisheft Sportlerehrung 2008

Clubsport Automobilslalom

Clubmeister	Christian Schmitz	303,0
2. Platz	Thomas Görgen	194,7
3. Platz	Klaus Steinbring	193,5
4. Platz	Heinz Reusrath	164,0
5. Platz	Erich Senger	149,7
6. Platz	Michael Baur	136,2
7. Platz	Werner Ballmes	134,1
8. Platz	Dominik Fassbender	131,1
9. Platz	Dominik Steinbring	115,8
10. Platz	Karl Eckstein	110,7
11. Platz	Jan Wagner	98,1
12. Platz	Holger Hanscher	84,9
13. Platz	Peter Nett	73,8
14. Platz	Georg Teichmann	68,4
15. Platz	Ludwig Hicking	55,5
16. Platz	Rafael Rataj	52,5
17. Platz	Tom Novotny	42,9
18. Platz	Maximilian Esper	25,2

Lizenzfreie Kartrennen

Clubmeister	Armin Zehren	189,8
2. Platz	Peter Lautwein	165,0
3. Platz	Otmar Böhm	139,5
4. Platz	Jochen Hoffmann	138,5
5. Platz	Maximilian Niggemann	123,5
6. Platz	Werner Robertz	93,8
7. Platz	Marcel Schumacher	54,8
8. Platz	Marcel Müller	35,5

Langstreckenrennsport

Clubmeister	Hans-Robert Holzer	177,6
2. Platz	Martin Tschornia	167,1
3. Platz	Klaus Abbelen	158,4
3. Platz	Sabine Schmitz	158,4
5. Platz	Stefan Wölflick	116,5
6. Platz	Stefan Manheller	102,7
7. Platz	Stefan Kissling	93,6
8. Platz	Uwe Krumscheid	84,1
9. Platz	Karl-Heinz Teichmann	76,5
9. Platz	Michael Schneider	76,5
11. Platz	Ulfried Baumert	58,3

Orientierungssport / Classic Sport

Clubmeister	Jörg Ritter	242,9
2. Platz	Hans-Peter Nees	235,7
3. Platz	Daniel Keller	228,8
4. Platz	Hiltrud Ritter	209,1
5. Platz	Hans-Jürgen Schepp	202,5
6. Platz	Elke Nees	193,7
7. Platz	Michael Berg	168,7
7. Platz	Peter Berg	168,7
9. Platz	Claudia Hebler	132,8
9. Platz	Uwe Kretzer	132,8
11. Platz	Alfred Novotny	128,9
11. Platz	Christa Novotny	128,9
13. Platz	Lothar Röhrich	120,9
13. Platz	Margit Röhrich	120,9

Modellrennsport

Clubmeister	Jörg Baldes	186,21
2. Platz	Uwe Baldes	173,50

Lizenzpflichtiger Kart Slalom

Clubmeister	Christian Schmitz	280,80
2. Platz	Achim Hilberath	268,05
3. Platz	Christian Schomisch	237,69
4. Platz	Marcel Schumacher	229,65
5. Platz	Lukas Daniels	221,88
6. Platz	Fabian Klein	206,88
7. Platz	Tobias Michels	203,76
8. Platz	Matthias Linden	188,34
9. Platz	Marcel Kraus	181,14
10. Platz	Marius Krämer	181,11
11. Platz	Yannick Ballmes	157,38
12. Platz	Niklas Zimmermann	138,99
13. Platz	Katharina Linden	135,63
14. Platz	Raphael Stoll	132,03
15. Platz	Nico Lemb	125,82
16. Platz	Marius Lemb	115,89
17. Platz	Danijel Abdulahi	113,91
18. Platz	Andreas Hoffmann	73,68
19. Platz	Lukas Füllgrabe	47,31
20. Platz	Nina Schumacher	28,38

Motorradrennsport

Clubmeister	Erik Piete	190,7
2. Platz	Chris Kohlhoff	160,5

Ergebnisheft Sportlerehrung 2008

Kart Slalom Cup um die REWE Pokale

Klasse 1

1. Platz	Christian Schomisch	156
2. Platz	Fabian Klein	152
3. Platz	Marcel Kraus	142
4. Platz	Andreas Hoffmann	138
5. Platz	Nico Lemb	132
6. Platz	Raphael Stoll	122
7. Platz	Katharina Linden	106
8. Platz	Jan Rader	96
9. Platz	Julius Babendererde	63

Klasse 2

1. Platz	Achim Hilberath	156
2. Platz	Danijel Abdulahi	148
3. Platz	Yannick Ballmes	146
4. Platz	Marius Lemb	132
5. Platz	Tobias Michels	126
6. Platz	Lukas Daniels	124
7. Platz	Lukas Füllgrabe	108

Klasse 3

1. Platz	Christian Schmitz	168
2. Platz	Marcel Schumacher	150
3. Platz	Matthias Linden	146
4. Platz	Marius Krämer	128
5. Platz	Niklas Zimmermann	118
6. Platz	Nina Schumacher	110
7. Platz	Marcel Müller	105
8. Platz	Markus Linden	85
9. Platz	Tim Babendererde	76
10. Platz	Michael Baur	54

Kurzstrecken Rennsport, Rallye, DMSB Slalom

Clubmeister	Marc-Uwe von Niesewand-Reich	230,4
2. Platz	Uwe Reich	172,2
3. Platz	Hans-Christoph Schäfer	125,8
4. Platz	Adrian Czerwinski	105,0
5. Platz	Sebastian Czaplicki	102,1
6. Platz	Darius Drzensla	81,9
7. Platz	Heiko Schmitz	78,8
8. Platz	Hans-Jürgen Schepp	75,2
9. Platz	Sebastian Gödderz	74,3
10. Platz	Patrick Gierlich	71,7
11. Platz	Tobias Jung	71,0
12. Platz	Markus Wißkirchen	67,0
13. Platz	Patrick Pomplun	57,5
14. Platz	Daniel Keller	54,4
15. Platz	Vicky Pomplun	54,3
16. Platz	Julian Horn	44,0
17. Platz	Heinz Reusrath	43,6
18. Platz	Valentin Betzen	39,3
19. Platz	Carsten Abraham	35,6
20. Platz	Matthias Wiehlpütz	29,3
21. Platz	Maximilian Schapdick	24,9
22. Platz	Kai Lemmen	24,7
23. Platz	Bettina v. Elsbergen	9,7

ADAC-Ortsclub im ADAC Mittelrhein
mit den erfolgreichsten Fahrern 2009

1. Platz MSC Adenau e.V. im ADAC

Klaus Abbelen	Holger Hanscher
Carsten Abram	Ludwig Hicking
Werner Ballmes	Achim Hilberath
Ulfried Baumert	Hans-Robert Holzer
Michael Baur	Julian Horn
Michael Berg	Tobias Jung
Peter Berg	Daniel Keller
Valentin Betzen	Stefan Kissling
Sebastian Czaplicki	Chris Kohlhoff
Adrian Czerwinski	Uwe Kretzer
Karl Eckstein	Uwe Krumscheid
Betina van Elsbergen	Kai Lemmen
Dominik Faßbender	Matthias Linden
Sebastian Gödderz	Stefan Manheller
Thomas Görgen	Tobias Michels
Patrick Gierlich	Hans-Peter Nees

Elke Nees	Christian Schmitz
Peter Nett	Heiko Schmitz
Alfred Novotny	Sabine Schmitz
Christa Novotny	Michael Schneider
Tom Novotny	Christian Schomisch
Erik Piette	Marcel Schumacher
Patrick Pomplun	Erich Serger
Vicky Pomplun	Dominik Steinbring
Rafael Rataj	Klaus Steinbring
Hiltrud Ritter	Karl-Heinz Teichmann
Jörg Ritter	Martin Tschornia
Lothar Röhrich	Jan Wagner
Margit Röhrich	Matthias Wiehlpütz
Max Schapdick	Markus Wisskirchen
Hannes Schäfer	Stephan Wölflick
Hans-Jürgen Schepp	

Neues Automobil Slalom Fahrzeug für das MSC Adenau Junior Team Karl Heinz Teichmann und Peter Mamerow übergeben einen Daihatsu Sirion

Im Rahmen der MSC Sportlerehrung und Clubfeier im Dorint Hotel am Nürburgring übergaben Karl-Heinz Teichmann und Peter Mamerow, die zusammen in Adenau ein eigenes Rennteam gegründet haben (Mamerow Racing), einen Daihatsu Sirion an das Automobil Slalom Junior Team des MSC Adenau.

Karl-Heinz Teichmann und Peter Mamerow bekräftigten mit dieser feierlichen Übergabe ihre Unterstützung für die Jugendarbeit. Uwe Winter freute sich, mit Peter Mamerow ein neues Mitglied im MSC Adenau begrüßen zu können, dem die Jugendförderung schon immer ein Anliegen war.

Und das Peter Mamerow schon immer ein Auge für junge Talente hatte, stellte der ehemalige DTM Pilot und heutige Porsche Tuner in der BMW Formel Nachwuchsserie unter Beweis, wo aus seinem Team Fahrer, wie der jetzige Formel 1 Pilot Timo Glock oder Audi Werksfahrer Martin Tomczyk und Japan Spezialist André Lotterer hervorgingen.

Karl-Heinz Teichmann, langjähriges Mitglied im MSC Adenau und aktiv in der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring auf Suzuki Swift erfolgreich unterwegs, fördert bereits seit 2007 das Junior Team und die Jugendarbeit des MSC Adenau mit seinem Autohaus. Das clubeigene Fahrzeug, ein Suzuki Swift GTi mit 1400ccm und 105 Ps, wurde von ihm aufgebaut und für den Automobilslalom Sport vorbereitet.

Eingesetzt wird der Daihatsu Sirion und der Suzuki Swift, die beide mit Rennkäfig, speziellem Fahrwerk und sechs Punkt Gurten ausgerüstet sind (also beste Sicherheit), bei zehn Rennveranstaltungen im lizenzfreien Clubsport Slalom des ADAC Mittelrhein, die im Großraum Eifel / Hunsrück stattfinden.

Die Idee zu diesem ehrgeizigen und sehr erfolgreichen Projekt wurde 2005 vom 1.Vorsitzenden Alfred Novotny ins Leben gerufen. Er hatte es sich zum Ziel gemacht, die Jugendlichen nach dem Kartsport nicht in die weite Welt ziehen zu lassen, sondern sie weiterhin zu fördern und entsprechend an den MSC Adenau zu binden.

Das dies zu einer solchen Erfolgsgeschichte wurde, konnte damals noch keiner ahnen. Immer mehr Jugendliche aus dem Kart Slalom Sport wollen in das Automobil Slalom Nachwuchsteam wechseln, um neben dem Motorsport auch noch etwas für die eigene Weiterbildung in den Punkten Verkehrssicherheit und Fahrphysik zu tun.

Unter Anleitung von erfahrenen Piloten sollen die Jugendlichen das richtige und vor allem das schnelle sowie sichere Fahren durch das Pylonen Labyrinth erlernen.

Damit das stetig wachsende Junior Team ausreichend trainieren und mit optimalem Material erfolgreich an den Start gehen kann, war es eine nur eine Frage der Zeit, bis ein weiteres Fahrzeug benötigt wurde. Karl-Heinz Teichmann sah diese Entwicklung und der MSC Adenau macht nun einen weiteren großen Schritt in diesem Bereich.

Alfred Novotny und der Verantwortliche für den Autoslalom im MSC Adenau, Klaus Steinbring, bedankten sich nochmals außerordentlich für diese Unterstützung.















MSC Adenau mit eigenem Fan Shop

Die Fa. Print Style in Adenau am Marktplatz betreibt seit dem 01.03.2008 in Ihrem Ladenlokal den MSC Fan Shop. Alle Artikel können hier anprobiert, ausgesucht und kostengünstig erworben werden. Neben dieser Möglichkeit werden wir auch unseren Internetshop freischalten.

Alle Artikel mit Foto können auch mit **eigenen** Fotos bestückt werden. *Hier eine kleine Auswahl.*



			
Multifunktionsjacke 107,00 €	Regenjacke 33,00 €	Polo Shirt 32,50 €	Bluse 37,50 €
			
Hemd 42,50 €	Rucksack 24,00 €	Cap ab 16,00 €	Tasse 10,50 €
			
Schlüsselanhänger 9,95 €	Mousepad 6,00 €	Schlüsselband 5,00 €	Puzzle ab 9,95
			Bestellungen oder Rückfragen an: Print Style Adenau Andrea Weber Markt 10 53518 Adenau Tel.: 02691-416556 Fax: 8510 Email: printstyleadenau@aol.com
Sonnenschutz 7,50 €	Handytasche 9,95 €	MSC Elch 17,95 €	

VLN Siegerehrung für die erfolgreichen Sportler der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring 2008



Im feierlichen Rahmen ehrte die VLN (Veranstaltergemeinschaft Langstreckenmeisterschaft Nürburgring) am Samstag, 17. Januar, die erfolgreichsten Teilnehmer der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring 2008. Mehr als 500 geladene Gäste, darunter Vertreter aller elf Gesellschafter sowie der Partner und Sponsoren der populärsten Breitensportserie Europas, spendeten tosenden Applaus, als die Meister der Saison 2008, Alexander Böhm (Kelberg) und Matthias Unger (Heusenstamm), die Pokale aus den Händen des VLN-Vorstandes in Empfang nahmen. Für gute Unterhaltung sorgte die Coverband ‚Living Planet‘ und der spektakuläre Showact ‚Firedancer‘. Nach dem offiziellen Teil feierten

die Sportlerinnen und Sportler ausgelassen bis in die frühen Morgenstunden.

Zu Beginn seiner Eröffnungsrede gedachte VLN-Vorstand Hans-Jürgen Hilgeland (Ennepetal) zunächst dem im November verstorbenen Andreas Mäder (Großkugel), der seit Jahren erfolgreich in der Langstreckenmeisterschaft am Start gewesen ist. Nach einem kurzen Rückblick auf das Jahr 2008, bot Hilgeland einen Ausblick auf die bevorstehende Saison. „Die BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring bestreitet 2009 neue Wege“, so Hilgeland. „Mit einem neuen Reglement setzen wir vor allem auf Chancengleichheit. Zudem wollen wir verstärkt aktuellen Modellen der Automobilhersteller eine Basis bieten, um so die Attraktivität der Serie weiter zu steigern.“

In die Zukunft blickte auch Heike Gräf, bei der Michelin Reifenwerke AG & Co. KGaA für Sponsoring Pkw-, Lkw- und Nutzfahrzeug-Reifen Deutschland/Österreich/Schweiz zuständig: „Die Langstreckenmeisterschaft hat in den letzten sieben Jahren unserer Zusammenarbeit immer mehr an Fahrt aufgenommen. Ich bin sicher, dass für diese Entwicklung noch nicht die Zielflagge zu sehen ist und dass die Serie auch in Zeiten von Finanz- und Wirtschaftskrise voll auf dem Gas bleibt.“

Dr. Walter Kafitz, Geschäftsführer der Nürburgring GmbH, lobte in erster Linie das Engagement der Fahrerinnen und Fahrer. „Die Aktiven verleihen dem Nürburgring sein wichtigstes Prädikat und die Teilnehmer der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft tragen maßgeblich dazu bei, die Nordschleife lebendig zu halten.“ Mit Ausblick auf die Fertigstellung der Umbauarbeiten am Nürburgring sagte er: „Uns steht eines der interessantesten Jahre der mehr als 80-jährigen Geschichte des Nürburgrings bevor. Die Langstreckenmeisterschaft wird sich künftig in einer tollen Umgebung präsentieren - ich freue mich auf die Saison 2009.“

Die BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring, die populärste Breitensportserie Europas, startet am 4. April mit der 56. ADAC Westfalenfahrt in die neue 33. Saison.



Großer Bahnhof zur Eröffnung der Mamerow Racing GmbH & Co KG in Adenau



Prall gefüllt zeigte sich zur Eröffnung die neue Werkhalle der Mamerow Racing GmbH & Co KG am 21.03.2009 in Adenau wo über 150 geladene Gäste den Teameignern Peter Mamerow und Karl-Heinz Teichmann Glück und Erfolg für ihre Arbeit in der neuen Sportwagenanlage wünschten.

Nach der Begrüßung der Gäste durch die beiden Geschäftsführer übernahm VLN Streckensprecher Lars Gutsche für die weitere Moderation durch den Abend das Mikrophon. Seitens der Verbandsgemeinde Adenau überbrachte der Beigeordnete Ulrich Kaspers die besten Wünsche für das neue motorsportliche Aushängeschild der Johanniter Stadt am Fuße des Nürburgrings. Zur

Sportwagenanlage, die sich nur einen Steinwurf weit von dem bekannten Nordschleifen-Streckenabschnitt Wehrseifen befindet, gehört nicht nur eine hochmodern eingerichtete Werkstätte inklusive Allrad- Rollen-Prüfstand, sondern auch das so genannte „Sportwagenhotel“. Weiter hin bietet die klimatisierte Halle uns die Möglichkeit neben den Einsatzfahrzeugen der Langstreckenmeisterschaft auch Fahrzeuge aus anderen Rennserien zu betreuen und zu beherbergen.

Bei guter Stimmung näherte man sich dann gegen 21:30 Uhr dem Höhepunkt des Abends, der Enthüllung des Mamerow - Porsche 997 GT3 CupS, die unter dem Applaus der Gäste von Peter und Chris Mamerow vorgenommen wurde. Bereits eine Woche zuvor hatte die neue Speerspitze von Mamerow Racing bei den RTS Driver Days ihr Roll-Out auf der Nordschleife absolviert. Auch wenn man mit dem neuen Auto noch weiter Erfahrungswerte sammeln muss, heißt die klare Ausrichtung des Teams in der Langstreckenmeisterschaft Podiumsplätze in der GT3 Klasse. „Früher oder später wollen wir selbstverständlich auch in der Gesamtwertung ein kleines Wörtchen mitreden“ erklärt Christian Mamerow im Interview mit Lars Gutsche.

Ein Ziel das der anwesenden Motorsport-Manager Manfred Theisen vom Reifenhersteller Yokohama gerne vernommen haben dürfte. Fest steht bereits, dass zum zweiten Lauf in der Langstreckenmeisterschaft Nürburgring ein weiterer Mamerow - Porsche die Klasse GT4 bereichern wird. Nach dem motorsportlichen Höhepunkt sorgte die bekannte Kölner Stimmungsband „Die Rabaue“ bei den Gästen für einen weiteren, diesmal musikalischen Adrenalinschub.



Historie Mamerow Racing

Gutes besser machen – das ist das Credo der Tuning-Schmiede hinter dem Rennteam.



Seit den frühen 80er Jahren hat sich MSC Adenau Mitglied Peter Mamerow der Weiterentwicklung, dem Service und der Wettbewerbsvorbereitung von Porsche-Fahrzeugen verpflichtet. In diesen mehr als zwei Jahrzehnten hat sich aus dem privaten Rennsport Einsatz eine der ersten Adressen in Sachen Tuning entwickelt.

Die Wurzeln reichen zurück bis in das Jahr 1982: Damals setzte Peter Mamerow sein erstes Rennfahrzeug im VW-Golf-Cup ein. Die ersten Erfolge ließen nicht lange auf sich warten: 1983 wurde der Sieg im Rundstreckenpokal gefeiert, ein Jahr später der vierte Platz in der Produktionswagen-WM. Im Jahr 1988 flossen Motorsport-Leidenschaft und technisches Know-how in der Gründung von Mamerow Engineering GmbH zusammen. Tuning und Rennsport immer auf dem höchsten Niveau, immer mit der Leidenschaft zur Sache und geprägt von dem Willen zum Erfolg.

Mit der Eröffnung der neuen Betriebsstätte in Castrop Rauxel 1996 ging die Einrichtung einer Entwicklungsabteilung für Serien- und Rennfahrzeuge einher.

Im Besonderen garantiert seither ein ständig auf dem neuesten Technikstand angepasster und somit hochmoderner Motorprüfstand die Optimierung aller denkbaren Motorvarianten bis zu 1200 PS.

Nach dem Einstieg in die BMW Formel ADAC Meisterschaft 1998 widmete sich Peter Mamerow in den folgenden Jahren besonders der Nachwuchsförderung. Im Jahr 1999 wurde ihm die Leitung des neu gegründeten ADAC Rockie - Teams übertragen. Das Vertrauen der Verantwortlichen in die Leistungsstärke des Mamerow Teams konnte Peter Mamerow mit der Meisterschaft in den folgenden 3

Jahren und einem 2. Platz in der Teamwertung im 4. Jahr eindrucksvoll rechtfertigen.

Namhafte Rennfahrer wie u.a. der jetzige Toyota Formel 1 Pilot Timo Glock, Audi Werksfahrer Martin Tomczyk sowie der Japan Spezialist Andre Lotterer gingen aus diesem Team hervor. Aber nicht nur die jungen Wilden der Formel BMW, auch Tourenwagen Legende Klaus Niedzwiedz griff in einem Porsche für Mamerow ins Lenkrad.

Seit dem Jahr 2003 setzte das Team um Peter Mamerow erfolgreich im Motorsport die Fahrzeuge aus dem Hause Porsche auf den Rennstrecken Europas ein. Neben vielen weiteren Erfolgen seit 2003, konnte sich Chris Mamerow 2008 mit dem Mamerow - Porsche einen hervorragenden dritten Platz im Porsche Carrera Cup sichern.

In Jahr 2009 kehrt Mamerow Racing nun zurück zu seinen motorsportlichen Wurzeln von 1982, dem Nürburgring.





ADAC

MSC ADENAU e.V. im ADAC



LANGSTRECKEN
MEISTERSCHAFT
NÜRBURGRING



➔ 4. Lauf zur BF Goodrich
Langstrecken Meisterschaft

13. Juni
2009



Info/Ausschreibung anfordern bei:
Hartmut Mauer - Anbachstr. 10 - 54579 Üxheim -
Tel.: 0 26 96 / 5 69 - Fax: 0 26 96 / 93 14 12 - hartmut_mauer@hotmail.com

40. ADENAUER ADAC
RUNDSTRECKENTROPHY

24h-Rennen von Dubai

MSC Piloten Tschornia, Kovac und Thiim holen Gesamtplatz 3 in der Wüste



Bei der vierten Auflage zum 24h Rennen in Dubai startete das Besaplast Racing Team mit den Fahrern Martin Tschornia, Franjo Kovac, Kurt Thiim, Roland und Sebastian Asch auf einem Porsche 997 GT3 Cup.

Nach dem neuen Reglement war man mit dem Porsche 997 GT3 Cup in der richtigen Klasse angetreten um ein Wörtchen beim Gesamtsieg mitreden zu können.

Teammanager Martin Tschornia war von Anfang an auch von der Fahrer-Wahl überzeugt. Da man in dieser Aufstellung schon mehrfach erfolgreich

unterwegs war, sollte zumindest ein Platz auf dem Podest möglich sein. Der Erfolg bei solch einem Event ist nur im Team möglich und die gesamte Mannschaft war auch diesmal wieder ein tolles Team.

Beim Rennen startete Roland Asch um 14:00 Uhr und übergab den Renner um 16:00 Uhr an erster Stelle liegend an Kurt Thiim. Nach dem Fahrerwechsel, dem Routinecheck, dem Reifenwechsel und dem Tanken sprang der Porsche auf einmal nicht mehr an (der Anlasser war defekt) und musste nun die restlichen 22 Stunden nach Boxenstopp und Tanken jeweils angeschoben werden!

Die Platzierung wechselte immer aufgrund von Boxenstopps und Code 60 Phasen, aber das Team blieb immer in Schlagdistanz zur Spitze. Am Morgen gab es Probleme mit der Frontlippe (Spoiler) der sich gelöst hatte und unter dem Rennwagen hing. Beim Boxenstopp wurde er kurzer Hand abgerissen und ein neuer reingedrückt und fixiert. Diese zusätzliche Arbeit dauerte ca. 30 Sec. Von da an lief der Renner wieder einwandfrei und Richtung Gesamt-Sieg.



24h-Rennen von Dubai

Doch ab 11:20 Uhr meldete Kurt Thiim nachlassende Bremsen und der Schlussfahrer Sebastian Asch musste ab 13:00 Uhr die Brems - Balance im Auto umstellen und brachte den Porsche mit viel Umsicht nach 24 Stunden als letzter Fahrer über die Ziellinie.

Er musste jedoch ca. 30 Runden a´10 Sec langsamer fahren. Somit hat das Team 300 sec. = 5 Min oder 2 Runden in der End-Phase verloren und fiel in der Gesamtwertung auf Platz 3 zurück, was aber bei über 80 Startern aus 29 Nationen ein sehr gutes Ergebnis ist. Schlüssel zum Erfolg waren die schnellen und konstanten Rundenzeiten aller Fahrer und der Verbrauchsvorteil gegenüber den stärkeren Porsche RSR.

Ohne die Probleme in der Endphase dieses Rennens wäre der Gesamtsieg sicher möglich gewesen. Aber ein 24h-Rennen dauert nun mal auch 24 Stunden.

Martin Tschornia bedankt sich noch mal recht herzlich bei allen beteiligten für die gute Teamleistung und diesen Riesen Erfolg bei den Mechanikern und Helfern Ulrich Metten, Rainer Litsch, Sebastian Tschornia, Clemens Pitkowski, Achim Hensel, Max Mayer und Ulf Giljohann.



Video Besaplast Racing Team beim 24h-Rennen von Dubai
http://www.youtube.com/watch?v=aES_psZ-qnY

Klaus Steinbring siegt zum 3. Mal in Folge bei den AvD 24h von Köln Fünf MSC Adenau Piloten beim besten 24h Indoor Kart Rennen am Start



Vor großer Kulisse im Kartcenter Cologne fuhr die Mannschaft um DTM-Pilot Bernd Schneider, das Team „Expomax for Kids“ mit MSC Adenau Pilot Klaus Steinbring, nach vorangegangenen, stundenlangem Zweikampf mit der Mannschaft R&S Mobile als Sieger über die Ziellinie. Vor rund 5000 begeisterten Zuschauern kletterte als Dritter das Krafft Walzen Team aus Düren auf das Siegerpodest.

Für MSC Pilot Klaus Steinbring, Gesamtsieger in den vergangenen beiden Jahren, begannen die Vorbereitungen zu diesem Top Event alles andere als gut. Sein bisheriges Team Wertgrund trat nicht zur Titelverteidigung an. Somit musste er sich ein neues Team suchen bei dem er an den Start gehen konnte. Das hatte er auch gefunden, aber ob dieses Team den Sprung aufs Podest finden würde, war mehr als zweifelhaft da die Konkurrenz doch sehr stark war.



Doch dann ergaben sich am Samstag Morgen neue Möglichkeiten für Klaus Steinbring und die Chance für einen weiteren Gesamtsieg stiegen sofort spürbar an.

DTM Pilot Bernd Schneider konnte nicht am AvD 24h Race of Cologne teilnehmen. Ein Unfall seines Vaters erforderte die Absage des DTM Rekordmeisters. Der Vater des DTM-Stars Bernd Schneider war am vergangenen Abend gestürzt und hat sich dabei verletzt.

Als Ersatzfahrer im Team Expomax for Kids kam für Bernd Schneider nun Klaus Steinbring zum Einsatz. Als erfahrener Indoorkart Pilot, Stratege und Koordinator außerhalb des Karts war er erste Wahl für das Beste Team. „Ich kann sicherlich nicht einen Fahrer vom Schlage eines Bernd Schneider ersetzen, aber ich werde natürlich mein möglichstes tun, um zusammen mit meinen Teamkollegen das Rennen zu gewinnen“, so Klaus Steinbring kurz vor dem Start.



Einfach war die Aufgabe für das Team des Mercedes Werkspiloten allerdings nicht. Klaus Steinbring und das Team musste höllisch aufpassen keinen Fehler zu begehen. Wichtig war das man immer im richtigen Zeitfenster den Fahrerwechsel durchführen musste und dabei durfte dann auch das vorher ausgerechnete Mindestgewicht nicht unterschritten werden. Dies hing wieder mit dem Gewicht des Fahrers und der Tankfüllung zusammen. Ausgleichen konnte man dies mit verschiedenen Zusatzgewichten. Aber auch das Tanken durfte nicht verpasst werden, da gab es Teams die blieben ohne Kraftstoff auf der Strecke liegen. Und so gestaltete sich das

Duell an der Spitze zu einem Zweikampf, da beide Teams keinen Fehler machten.

Das Team R&S Mobile Köln, das lange Zeit für Spannung an der Spitze des Feldes sorgte, war ein ernster Gegner und wer das erste Problem bekam, der war vom Sieg schon ein kleines Stück weg. Die Entscheidung fiel erst am frühen Vormittag, als R&S Mobile beim Fahrerwechsel das Pech erlitt. „Beim Einsteigen ins Kart hat unser Pilot wahrscheinlich mit seinem Fuß einen Sicherungsbolzen erwischt und so hat sich während der Fahrt der Gaszug gelöst“, erklärt Teammanager Thommy Perschmann das Missgeschick der Mannschaft, in der auch der Formel 1 Pilot Adrian Sutil am Lenkrad drehte.

Somit war der Weg für das Team Expomax for Kids zwar noch nicht ganz frei zum Sieg, aber dieser wurde ein kleines Stück wahrscheinlicher. Den Verlust von ein oder zwei Minuten kann man bei dieser Leistungsdichte nicht mehr aufholen. Da muss dem anderen Team auch ein Missgeschick unterlaufen. Und dies hätte durchaus auch noch geschehen können, da alle Teams während der 24 Stunden zwei Reifenwechsel an der Vorderachse durchführen mussten.

Aber zum Glück ging auch beim zweiten und letzten Reifenwechsel alles glatt über die Bühne und der Weg zum Sieg war frei. Christopher Brück drehte den Schluss-Turn und wurde als erster von Rennleiter Günter Aberer abgelenkt.

„Es war ein wirklich hartes Rennen, wir sind alle geschafft, aber überglücklich“, so Christopher Brück, der als Fahrer und Teammanager in Personalunion bei „Expomax for Kids“ fungierte. DTM Rekordmeister Bernd Schneider, der ursprünglich im Siegerteam an den Start gehen sollte, wegen familiärer Angelegenheiten allerdings kurzfristig absagen musste, gratulierte seiner Mannschaft telefonisch zum Sieg. „Die Jungs haben einen großartigen Job vollbracht, ich bin sehr stolz, dass sie unseren insgesamt achten Sieg beim 24-Stunden Rennen in Köln unter Dach und Fach bringen konnten.“

Klaus Steinbring war überglücklich über den dritten Sieg in Folge. „Wir haben alles richtig gemacht. Der Schlüssel zum Erfolg war die tolle Mannschaftsleistung. Mit konstanten Rundenzeiten aller Piloten, sowie einer perfekten Boxencrew stehen wir jetzt ganz oben auf dem Siebertreppchen“.

Mit nur 15 Sekunden Rückstand, und das nach 24 Stunden, auf den dritten und letzten Podestplatz kam die Griesemann-Gruppe mit MSC Pilot Renè Hilger ins Ziel.

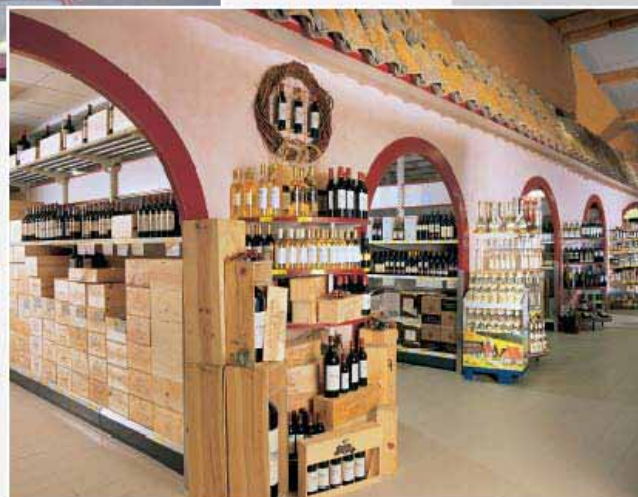
„Mit Platz vier haben wir uns im Vergleich zum Debüt im Vorjahr, als wir den achten Platz belegten, enorm gesteigert, deshalb freuen wir uns trotz des verpassten Podestplatzes“, erklärt Martin Jakowetz, Teammanager der Griesemann-Gruppe.de.

Platz sieben sicherte sich die Mannschaft des Teams Allianz mit den MSC Piloten Armin Zehren und Peter Lautwein. MSC und VLN Pilot Thomas Brüggemann kam im Team Motorsportbilder Schmitz auf den achten Gesamttrang.

Eine super Veranstaltung mit toller Stimmung und viel Spaß die im kommenden Jahr zum 13.Mal veranstaltet wird, sicherlich auch wieder mit dabei, der Titelverteidiger Klaus Steinbring.



REWE



Familie Koch

R-Kauf Märkte GmbH & Co. KG
Im Broel 1 · 53518 Adenau

Telefon 0 26 91 / 9 21 90

Telefax 0 26 91 / 92 19 50

FamilieKoch@rewe-adenau.de

www.rewe-adenau.de

Jugend Kart Gruppe des MSC Adenau startet mit Unterstützung von Tankschutz Robertz in der ADAC Jugend Kart Slalom Mittelrhein Meisterschaft

In der Saison 2009 stellt die Jugendgruppe des MSC Adenau wieder ein starkes Team für die Teilnahme an der ADAC Jugend Kart Slalom Mittelrhein Meisterschaft sowie der Kreismeisterschaft Ahrweiler.

Das Team rund um den Jugendreferenten des MSC Adenau, Werner Ballmes, besteht aus 20 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 8 und 18 Jahren, die sich in fünf Altersklassen aufteilen.

Um die Chancengleichheit gewährleisten zu können, gehen die Teilnehmer bei dieser Sportart in fünf verschiedenen Klassen, sowie mit zwei einheitlichen Slalom Karts des ADAC Mittelrhein an den Start. Diese ADAC Mittelrhein Meisterschaft wird an 10 Sonntagen im nördlichen Rheinland Pfalz bei verschiedenen Motorsportclubs ausgetragen. Unabdingbar für Erfolge ist ein regelmäßiges Training. Die verantwortlichen Obmänner haben hierfür einen Trainingsplatz auf dem Gelände der Firma Glas Stenz in Adenau zur Verfügung. Mit Slalom Karts die mit denen in der Gaumeisterschaft identisch sind, werden die besonders kniffligen Aufgabenstellungen immer wieder geübt.



Eine weitere Trainingseinheit bietet der interne Adenauer Jugend Kart Slalom Cup, der dort an sieben Samstagen noch zusätzlich ausgefahren wird. Werner Ballmes, der Jugendreferent des MSC Adenau, wird in Vorbereitung und Durchführung der verschiedenen Trainings und Veranstaltungen zum einen von seinem Stellvertreter Michael Schomisch und des weiteren von den Obmännern und den Eltern unterstützt.

Da diese intensive Jugendarbeit trotz der ehrenamtlichen Tätigkeit aller Obleute und Helfer jedoch nicht ganz günstig ist, versteht sich von selbst. Daher benötigt der MSC Adenau hierfür finanzielle Unterstützung durch Sponsoren. Für die neue Saison konnte wieder die Firma „Tankschutz Roberts“ aus Adenau gewonnen werden, die sehr interessiert daran ist die Jugendarbeit des MSC Adenau weiterhin zu unterstützen. Bereits im vergangenen Jahr engagierte sich die Firma Tankschutz Robertz und war begeistert von der Jugendarbeit die beim MSC Adenau geleistet wird.

Der MSC Adenau bedankt sich an dieser Stelle nochmals bei allen Helfern, Eltern, Gönnern und Sponsoren und wünscht dem Jugend Kart Team eine erfolgreiche Motorsport Saison.

Dies sind die Teilnehmer in den Klassen:

Altersklasse 1 Jens Schmitt (Bad Münstereifel), Juliana Mauer (Ahütte)

Altersklasse 2 Christian Schomisch (Langenfeld), Raphael Stoll (Herschbroich)

Altersklasse 3 Katharina Linden (Altenburg), Fabian Klein (Adenau), Nico Lemb (Wiesemscheid), Marcel Kraus (Dümpelfeld), Andreas Hoffmann (Hönningen)

Altersklasse 4 Tobias Michels, Marius Lemb (beide Wiesemscheid), Lukas Daniels (Blankenheim), Danijel Abdulahi, Achim Hilberath (beide Kottenborn), Yannick Ballmes (Altenburg), Lukas Füllgrabe (Hümmel)

Altersklasse 5 Marius Krämer (Wimbach), Niklas Zimmermann (Obliers), Marcel Schumacher (Liers), Matthias Linden (Altenburg)



MSC ADENAU

e.V. im ADAC

03. Mai 2009



Lauf zur

➔ ADAC Mittelrhein Jugend Kart Meisterschaft
Kreismeisterschaft Ahrweiler

Auf dem Parkplatz der Firma

➔ Glasfachhandel Stenz
in Adenau



Info/Ausschreibung anfordern bei:
 Werner Ballmes · Im Auel 23 · 53505 Altenburg
 Tel./Fax: 0 26 43/ 28 67 · werner.ballmes@mscadenau.de

15. ADENAUER ADAC JUGEND KART SLALOM

Tankreinigung

Tankschutz

Tankbau

**Tankraum-
sanierung**

Demontagen

**Innen-
hülleneinbau**

**24 Stunden
Notdienst**

**Zisternen- und
Tankumrüstung
f. Regenwasser-
nutzung**

**zugelassene
Kraftstoffab-
füllplätze
für die
Landwirte**

**Tankraum-
sanierung
mit
zugelassener
Folie**

Tankschutz-Team Robertz, eine starke Mannschaft

Udo und Gerd Robertz, zwei Brüder, betreiben seit 2006 in Adenau ein nach § 19 I WHG (Wasserhaushaltsgesetz) geprüftes Unternehmen, das sich mit Tankschutz in vielerlei Ausprägung befasst. Tankreinigung und Tankschutz, Tankbau und Tankraumsanierung mit Spezialfolien, Innenhülleneinbau und Öltankdemontage bietet das Fachunternehmen an. Tank und Zisternenumrüstung zur Regenwassernutzung wird angeboten, Kraftstoffabfüllplätze für Landwirtschaft und Industrie werden installiert.

In Heizöltanks bilden sich im Laufe der Zeit Ablagerungen aus Schlamm und Wasser. Hierdurch kann Rost und Innenkorrosion entstehen, wodurch es zu Störungen des Brenners und zu Lochfraß kommt. Auch Kunststofftanks sollten regelmäßig gereinigt werden, um frühzeitig Brennerstörungen zu vermeiden. Kostspielige Reparaturen oder Austausch sind oft die vermeidbaren Folgen. Das Tankschutzteam Robertz, eine Mannschaft aus geschultem Fachpersonal, neben den Inhabern derzeit weitere 4 Mitarbeiter, überprüft mit standardgerechtem Prüfgerät die Tanks vorsorglich, so können Ablagerungen und Schadstoffe rechtzeitig erkannt werden. Die Überprüfung kann auch bei gefülltem Tank vorgenommen werden, der Betrieb der Heizanlage ist auch während der Wartungsarbeiten weiterhin möglich.

Denn auch Sie möchten wissen, wie es in Ihrem Öltank aussieht.

Mehr als 20-jährige Berufserfahrung der Inhaber bieten die Gewähr für einwandfreie Überprüfungen und für fachgerechte und preiswürdige Arbeit. Eine rechtzeitige Überprüfung ist in jedem Fall günstiger als spätere Reparaturarbeiten!

Regelmäßige Fortbildung der Inhaber und des Fachpersonals und Prüfungsbescheinigungen des TÜV Rheinland belegen den hohen Gütestandard des Tankschutzteams Robertz! Zuverlässige Qualität zu fairen Preisen, das ergibt die gewünschte Kundenzufriedenheit! Und das alles im 24-Stunden-Notdienst! Das Robertz-Team ist auch überregional tätig.



Das Team von Tankschutz Robertz, eine starke Mannschaft

Das Unternehmen hat seinen Sitz
Am Alten Wehr 26a in 53518 Adenau, Tel.: 02691- 935135, Fax: 02691 - 935137

„Suzuki Autohaus Teichmann Nachwuchsteam“ des MSC Adenau startet mit neuem Fahrzeug in die Saison 2009

Die Jugend des MSC Adenau freut sich ganz besonders auf die Saison 2009 und ist über die erneute Förderung und Unterstützung durch das Suzuki Autohaus Teichmann sehr dankbar.

Karl-Heinz Teichmann, langjähriges Mitglied im MSC Adenau und aktiv in der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring auf einem Suzuki Swift unterwegs, baute bereits vor vier Jahren das Einsatzfahrzeug für den Automobilslalom, einen Suzuki Swift GTi mit 1400 ccm und ca. 102 PS, für das Jugend Autoslalom Nachwuchsteam des MSC Adenau auf. Eingesetzt wird der Suzuki, der mit Überrollkäfig, speziellem Fahrwerk und 6-Punkt Gurten ausgerüstet ist, bei allen lizenzfreien Clubsport Slalom Veranstaltungen des ADAC Mittelrhein, die im Großraum Eifel / Hunsrück stattfinden.

Neben dem Suzuki Swift kommt in der Saison 2009 noch ein Daihatsu Sirion bei den Slalomveranstaltungen zum Einsatz. Dieses neue Einsatzfahrzeug wurde durch die Firma Mamerow Racing, die Karl-Heinz Teichmann mit Peter Mamerow in Adenau neu gegründet hat, für die Jugendarbeit im MSC Adenau zur Verfügung gestellt. Genau wie der Suzuki Swift verfügt auch der Daihatsu Sirion über alle Sicherheitseinrichtungen und wird ebenfalls in der seriennahen Clubsportklasse bis 1400ccm zu Einsatz kommen.

Vor dem ersten Lauf am Ostermontag, traditionell in Wittlich auf dem Dunlop Gelände, werden in Vorbereitung auf die Saison noch intensive Trainings auf der Eventfläche im Fahrerlager des Nürburgrings durchgeführt. Die Jugend möchte an dieser Stelle dem Vorsitzenden Alfred Novotny und den Verantwortlichen der Nürburgring GmbH einen besonderen Dank, für die geschaffene Trainingsmöglichkeit, aussprechen. Erst durch diese Trainingsmöglichkeit können die jungen Talente gefördert werden.

Hierzu zählen: Tom Novotny, Jan Wagner, Thomas Görgen, Rafael Ratay, Christian Schmitz und Dominik Steinbring, diese Fahrer starten auf Suzuki Swift GTI in Autohaus Teichmann Lackierung und auf dem Daihatsu Sirion im Mamerow Racing Design.

Zum Suzuki Autohaus Teichmann Team gehören ebenfalls die Teilnehmer an der ADAC Nachwuchsförderung „Walkenbach Cup“. Matthias Linden und Marcel Schumacher haben Ende März, auf dem Flugplatzgelände in Bitburg, erfolgreich an der Sichtung des ADAC teilgenommen. Im zweiten Jahr „Walkenbach Cup“ starten Dominik Fassbender und Michael Baur.

Unter Anleitung von erfahrenen Autoslalom Piloten sowie der Unterstützung von Stephan Wölflick im Bereich Technik, wird den Nachwuchspiloten in Theorie und Praxis die Fahrphysik, die Fahrzeugbeherrschung und die Rennfahrzeugtechnik näher gebracht. „Wir haben viele gute Talente im Nachwuchsteam. Es ist mir ein persönliches Anliegen, dafür Sorge zu tragen, dass diese so oft wie möglich auf dem Siegereppchen stehen dürfen“. So die Aussage von Klaus Steinbring (verantwortlicher für den Automobilslalom und ADAC Gaumeister 2008 in der Wertung „lizenzfreier Automobilslalom“). Die Suzuki Welt vom Autohaus Teichmann finden Sie in Dormagen. Neben der kompletten Auswahl an Neu- und Gebrauchtwagen finden Sie auch besonders attraktive Hausmodelle. Suzuki Autohaus Teichmann freut sich auf Sie. Mehr Informationen auf: www.suzuki-teichmann.de, www.mamerow-racing.de und www.msccadenau.de



Am 14. Juni 2009 führt der MSC Adenau im Rahmen der ADAC Mittelrhein Automobilslalom Veranstaltungsserie seinen 5. Adenauer ADAC Automobilslalom am Nürburgring durch.

Eine besondere Herausforderung ist alljährlich der Nachtslalomlauf im April in Bad Neuenahr, bei der die Slalomveranstaltung auf einem beleuchteten Flugplatzgelände die gesamte Nacht durchgeführt wird und damit immer zu einem ganz speziellen Ereignis für alle Teilnehmer wird.

Voller Terminkalender für MSC Pilot Kurt Thiim



Ruhige Wochenenden sind für Kurt Thiim 2009 rar gesät. Nach über 30 Jahren im Rennsport ist der Däne mit seiner reichhaltigen Erfahrung immer noch ein gefragter Mann. Nach dem tollen 3. Gesamtrang bei den 24h von Dubai, wird Kurt Thiim auch in 2009 wieder in mehreren Rennserien in Europa starten. In seiner Heimat Dänemark heißt es den Titel in der Dänischen Endurance Championship (DEC) zu verteidigen, welche er im BMW des Klostermann-Teams gewinnen konnte. Im Porsche Sportscup unterstützt er den jungen Lars Kern auf einem Porsche 997 GT3 Cup bei sechs Rennen.

„Nicht ohne meine Nordschleife“ sagte Kurt Thiim einmal in einem Interview. Verwunderlich sind die geplanten Starts in der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft und beim ADAC 24h Rennen also nicht. Das Engagement mit seinem langjährigen Partner Nissan Europe wird auch 2009 fortgesetzt. Nissan entwickelt derzeit in Zusammenarbeit mit RJN Motorsports eine Rennversion des neuen Nissan 370Z nach SP-Reglement mit dem man beim ADAC 24h Rennen Nürburgring starten wird.

Des Weiteren kommen Starts im Team BESAPLAST hinzu, mit dem Kurt Thiim wie bereits erwähnt beim 24h Rennen in Dubai den 3. Gesamtrang einfuhr. Die Entwicklung und der Aufbau des BESAPLAST BMW V10 gestaltete sich in der letzten Zeit als wesentlich schwieriger als zunächst angenommen. Die Betreuung des Projektes wurde im Winter in die Hände des Teams Dolate-Motorsport gelegt, wodurch Entwicklung und Aufbau neue Dynamik gewonnen haben. Das Roll Out des Wagen steht laut Dolate-Motorsport unmittelbar bevor. Kurt Thiim freut sich 2009 auf Starts an der Nürburgring-Nordschleife mit starken Autos, die bekanntlich ganz nach seinem Geschmack sind. Wenn er mal keine Rennen fährt, dann gibt er sein Wissen weiter und zeigt bei zahlreichen Fahrertrainings wie man sportlich Auto fährt. Er muss es wissen!





ADAC Mittelrhein e.V.



Deutscher Motor Sport Bund e.V.

MSC ADENAU

e.V. im ADAC

14. Juni
2009



→ **DMSB Slalom**

ADAC Rheinland-Pfalz Slalommeisterschaft
Kreismeisterschaft Ahrweiler
ADAC Slalom-Pokal Südwest

→ **Clubsport Slalom**

Mittelrheinische ADAC Clubsport - Slalommeisterschaft
ADAC Walkenbach Slalom-Cup
Kreismeisterschaft Ahrweiler
ADAC Slalom-Pokal Südwest



www.auto-teichmann.de

Infos und Ausschreibung bei:
Klaus Steinbring, Nikolausstr. 51, 53894 Mechenich
Tel. 02256-1341, Mobil: 0172-2133943, E-Mail Klaus.Steinbring@mscadenau.de

5. Adenauer Automobilslalom

„Frühstart“ in die Saison 2009 für das Team Frikadelli Racing MSC Piloten Sabine Schmitz und Klaus Abbelen starten mit neuen Design

Mit einem "Frühstart" der besonderen Art ging das Frikadelli Racing Team am Dienstag vor den VLN Einstellfahrten in die Saison 2009. Zusammen mit Vertretern der Kölner Hofbräu P. Josef Früh KG wurde bei typischen Eifelwetter in der Boxengasse des Nürburgrings das neue Design der „wohl schnellsten Frikadelle der Welt“ vorgestellt.

Nahtlos möchte man bei Frikadelli Racing an die sportlich sehr erfolgreiche Saison 2008 anknüpfen. Diese bot mit vier Top 10-Platzierungen sowie einem 3. Platz in der Langstreckenmeisterschaft, zwei RCN-Gesamtsiegen sowie als absolutem Highlight dem dritten Gesamtrang beim 24h-Rennen viele Gründe zu feiern.

Die bevorstehende Saison bietet dabei ganz neue Herausforderungen für die MSC Piloten Sabine Schmitz und Klaus Abbelen. Ein geändertes Reglement, sowie starke Gegner wie zum Beispiel die vom Werk eingesetzten Audi R8 mischen die Karten in der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft und dem 24h-Rennen am Nürburgring neu.

Daher ist es für das Frikadelli Racing Team besonders wichtig, mit neuen starken Partnern, wie eben Früh Kölsch sowie Freshcells, als auch mit den bewährten Technikpartnern Bilstein und Yokohama an den Start zur neuen Nordschleifen-Saison zu gehen.

Auch fahrerisch wird die „Frikadelle“ verstärkt in der Startaufstellung stehen. Dabei ist es mit Dr. Edgar Althoff (Dülken) ein „alter Bekannter“, der sich hinter das Steuer des Porsche 997 klemmen und schnelle Rundenzeiten fahren wird.

Doch nicht nur der breit gebaute Porsche mit der Startnummer 125 wird im neuen Früh Kölsch Design am Ring zu finden sein, sondern auch das kleinere Pendant, der Porsche 997 GT3 Cup. Hier sind eher sporadische Renneinsätze geplant, Norbert Pauels (Grevenbroich) wird dabei von der Besetzung der „Frikadelle“ verstärkt werden.

Den letzten technischen Feinschliff erfuhren beide Porsche im Februar bei intensiven Testfahrten auf dem italienischen Rennkurs von Vallelunga. So geht das Frikadelli Racing Team bestens vorbereitet in die neue Saison.

Damit die Fans neben der offiziellen Berichterstattung auch immer informiert über die Rennwochenenden von Frikadelli Racing sind, ist über den Winter eine neue Webpräsenz entstanden.

Unter www.speedbee.de sowie www.frikadelli-racing.de werden es immer die neuesten News und Videos zu finden sein.



Scheid Motorsport geht mit Veränderungen in die Saison 2009

Saison 2009 steht vor der Tür

Die Saison 2009 der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft startet am letzten März Wochenende mit den Test- und Einstellfahrten auf der legendären Nürburgring Nordschleife. Traditionell mit dabei ist wie immer der mittlerweile als „Eifelblitz“ bekannt gewordene BMW M3 GTS des Team Scheid Motorsport aus Kottenborn.

Nach einer sehr erfolgreichen Saison 2008, mit zwei Podiumsplatzierungen, dem sechsten Gesamtrang beim 24 Stunden Rennen sowie dem herausragenden Platz 2 im Stahlwille Speedpokal, welches neben den Topplatzierungen auch die Zuverlässigkeit des Eifelblitz deutlich zeigt, gab es für Johannes Scheid im Winter dennoch einiges an Arbeit.

Anpassungen ans neue Reglement

„Das neue Reglement kam leider erst recht spät heraus, so dass wir doch eine lange Zeit lang im Ungewissen waren, wie der Motor mit den Air-Restriktoren auszusehen hat. Daher habe ich mich in dieser Zeit mit einer neuen Vorderachse beschäftigt, von der ich mir doch einiges erhoffe“, berichtet der fünfmalige VLN-Meister von seinen Wintertätigkeiten.

In der Zwischenzeit ist auch das Motorenreglement endgültig bestätigt worden, so dass der jahrelange Motorenpartner FEV Racing aus Aachen die Arbeit am 8-Zylinder-Motor angehen konnte. „Hier geht es unter anderem um die Anpassung des Kennfeldes, was zeitlich auch sehr aufwändig ist. Aber ich habe vollstes Vertrauen in die Mannschaft von FEV-Racing, dass auch mit dem neuen Reglement erneut ein sehr guter Motor zur Verfügung stehen wird“, ist Johannes Scheid optimistisch für die Saison 2009.

Abschied von Oliver Kainz

Leider gibt es bei der Fahrerseite eine große Veränderung. Der jahrelange Stammpilot Oliver Kainz entschied sich kurzfristig für einen Markenwechsel und sagte dem Team Scheid für die neue Saison leider ab.

„Das ist natürlich sehr schade, denn Oliver Kainz ist in den letzten sieben Jahren nicht nur zu einem sehr guten Nordschleifenfahrer geworden, sondern war uns auch immer sehr freundschaftlich verbunden. Von daher bedanken wir uns für sieben sehr, sehr schöne Jahre, die unter anderem mit drei gemeinsamen Gesamtsiegen sehr erfolgreich waren. Wir wünschen Oliver Kainz für seine neue Aufgabe natürlich viel Glück und freuen uns auf interessante Duelle auf der Strecke“, wünschen Johannes und Heidi Scheid ihrem Ex-Fahrer alles Gute.

Neue Fahrer gesucht

Durch die doch sehr kurzfristige Absage steht zur Zeit leider noch nicht fest, wer den Eifelblitz in der Saison 2009 fahren wird. „Ich bin natürlich schon in Gesprächen mit dem ein oder anderen Interessenten, aber das Ganze gestaltet sich doch recht schwierig zur Zeit. Ich bin aber optimistisch, dass wir am 28.03. nicht nur vom Auto her, sondern auch von Fahrerseite her ein viel versprechendes Gesamtpaket in unserer Box 6 stehen haben werden“, verliert Johannes Scheid seinen Optimismus nicht.



VLN Fan - Club zur BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring



In ist, wer drin ist!

Die BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring lockt Jahr für Jahr tausende von Zuschauern in die Eifel. Im Schnitt verfolgen jeweils mehr als 20.000 Fans die Rennen der populärsten Breitensportserie Europas rund um den Nürburgring. Um diese treue Fangemeinde zu pflegen und weiter auszubauen, ruft die VLN - die Organisation hinter der Langstreckenmeisterschaft - in der kommenden Saison einen Fanclub ins Leben.

Drei Varianten der Mitgliedschaft stehen zur Verfügung und jedes individuelle Paket zeichnet sich durch ganz besondere Vorzüge aus. So umfasst die Gold-Mitgliedschaft im Fanclub der BFGoodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring ein Jahresticket und einen persönlichen Mitgliedsausweis mit Foto, mit dem Sie vor Ort kostenlos die aktuelle Ausgabe der VLN Racing News erhalten. Abgerundet wird das Angebot zum jährlichen Beitrag von 149 Euro durch ein spezielles Fanclub-Paket aus der aktuellen Merchandising-Kollektion sowie den Saisonrückblick 2008 auf DVD. Doch dies ist noch lange nicht alles. Fanclub-Mitglieder erhalten Vergünstigungen am Nürburgring sowie bei ausgesuchten VLN-Partnern. Ab der Saison 2009 haben Sie zudem Zugriff auf einen geschlossenen Mitgliederbereich auf der offiziellen Website www.vln.de, wo Sie neben einem Forum auch an exklusiven Gewinnspielen teilnehmen können und die Möglichkeit haben, bereits am Mittwoch vor dem Rennen die aktuelle Ausgabe der VLN Racing News herunterzuladen.

Weitere Infos unter: www.vln.de

Gold **nur 149 Euro**

- Persönlicher Mitgliedsausweis mit Foto
- Jahresticket (übertragbar)
- VLN Racing News kostenlos vor Ort
- Fanclub-Paket
- Saisonrückblick 2008 auf DVD

Silber **nur 79 Euro**

- Persönlicher Mitgliedsausweis ohne Foto
- 5 Gratis-Tickets
- VLN Racing News kostenlos vor Ort
- Fanclub-Paket

Teenager **nur 39 Euro**

- nur von 12 bis 18 Jahren möglich
- Persönlicher Mitgliedsausweis mit Foto
- 5 Gratis-Tickets
- VLN Racing News kostenlos vor Ort
- Fanclub-Paket



MSC Pilot Uwe Reich bei der Rhein Sieg Sportlerwahl erfolgreich Platz zwei für den ADAC Procar-Champion



Obwohl die Motorsport-Saison 2009 für ihn noch gar nicht begonnen hat, kann sich der Lohmarer Uwe Reich bereits über den ersten Erfolg freuen. Bei der Wahl zum Rhein-Sieg-Sportler des Jahres stimmten nicht weniger als 386 Leserinnen und Leser der Rhein-Sieg Rundschau für den ADAC Procar-Meister des Jahres 2008, was Platz zwei in der Gesamtwertung bedeutete. Der Titel ging in diesem Jahr mit großem Vorsprung an den Baseballspieler Mike Daniels von den Neunkirchen Nightmares (739 Stimmen), aber gegen den drittplatzierten Basketballer Chris Roijk (SOBA Dragons Rhöndorf, 250 Stimmen) konnte sich Reich mit deutlichem Abstand durchsetzen.

Obwohl für einen Motorsportler eigentlich immer nur Siege zählen (Rennfahrer-Spruch: "The second is the first loser"), ist Uwe Reich mit seinem Abschneiden in diesem Fall mehr als zufrieden. "Ich freue mich riesig über die Auszeichnung, denn sie zeigt mir, dass auch bei einer breit gefächerten Leserschaft wie der unserer Tageszeitung der Motorsport einen sehr hohen Stellenwert hat. Als Individualsportler, der in ganz

Europa sein Hobby betreibt, ist es gerade bei einer solchen Wahl nicht einfach, sich gegen die vielen Stars der populären Einzel- und Mannschaftsdisziplinen in der Region zu behaupten. Um so mehr fühle ich mich geehrt, dass so viele Leser der Rhein-Sieg Rundschau mir ihre Stimme gegeben haben und damit meine Leistung anerkennen."

Verdient hat der 68-jährige Routinier die Auszeichnung allemal, denn kaum ein anderer Motorsportler kann heute auf so viele Siege und Topresultate zurückblicken wie "Deutschlands schnellster Steuerberater". Fast alles was Räder hat, bewegte das Mitglied des MSC Adenau in den zurückliegenden 38 Jahren seiner Rennfahrer-Karriere und wurde dafür unter anderem vom Deutschen Sportfahrer-Kreis (DSK) vor zwei Jahren mit der begehrten 'Wolfgang Graf Berghe von Trips-Medaille' ausgezeichnet. Darüber hinaus ist Reich der einzige Rennfahrer weltweit, der an bisher allen auf dem Nürburgring ausgetragenen 24-Stunden-Rennen teilgenommen hat.

Den vorläufigen Höhepunkt seiner Karriere erlebte der Familienvater aus Lohmar im vergangenen Jahr, als er sich in der ADAC Procar Serie gegen die Konkurrenz in der Diesellokomotive durchsetzte und mit seinem Alfa Romeo 147 JTD erstmals den Titel holte. "Die Saison 2008 lief von Anfang an nahezu perfekt, denn das Team Schlaug Motorsport hat mir ein phantastisches Auto auf die Räder gestellt, mit dem ich sowohl auf trockenem Asphalt wie auch im strömenden Regen immer konkurrenzfähig war. Am Ende gelangen mir so viele Siege und Podiums-Platzierungen, dass ich bereits drei Rennen vor Schluss uneinholbar in Führung lag und die Meisterschaft nach Hause fahren konnte!"



Erst vor einigen Wochen war Uwe Reich für seinen Erfolg auch vom ADAC geehrt worden. Im Rahmen eines großen Festaktes im Maritim-Hotel in Bonn stand er zusammen mit mehr als 200 Motorsportlern aus dem gesamten Verbandsgebiet auf der Bühne und erhielt für seinen Titel aus den Händen von Peter Geishecker die verdiente Auszeichnung. "Dass ich in meinem Alter noch einmal solch eine Meisterschaft gewinne und diese Ehrung durch den ADAC erfahren durfte, ist schon eine tolle Sache und für mich etwas wirklich Außergewöhnliches!"

Ans Aufhören denkt der Tourenwagen-Pilot übrigens noch lange nicht - ganz im Gegenteil. Uwe Reich wird auch in diesem Jahr wieder in der ADAC Procar antreten und sich am Steuer eines Renault Clio Sport mit der Konkurrenz messen. Dabei trifft er erstmals im direkten Duell auf seinen Sohn, MSC Adenau Pilot Marc-Uwe, denn der 26-jährige Wirtschaftsingenieur startet wie schon im vergangenen Jahr in der gleichen Klasse. Außerdem ist natürlich auch bei der 37. Auflage des Int. ADAC 24h-Rennens ein Start des Steuerberaters eine Selbstverständlichkeit.

8. Fahrt in den Mai um den Caracciola Cup 2. Mai 2009

"Mit Rhein in Flammen"



Programm:

Touristische Ausfahrt für
Fahrzeuge bis Baujahr 1984

mit Siegerehrung und Live-Musik
bei Rhein in Flammen

Infos unter:

Veranstalterschaft:
Godesberger Motor-Club 1953 e.V.
Bonner Oldtimer Club

Info: godesbergermc@gmx.de
Tel. & Fax: 0228/347237

ADAC MSC ADENAU e.V. im ADAC

ADAC Mittelrhein e.V.

18. - 19. Juli 2009

Lauf zum / zur

- ADAC Mittelrhein Classic Sport Meisterschaft Kreismeisterschaft Ahrweiler

19. Juli 2009

Im Rahmen der Adenau Classic 2009 bietet der MSC Adenau auch für "NichtRallyeteilnehmer" die 90 Min. Nordschleife "Pur" an. (Fahrzeuge bis 1984)

Info/Ausschreibung anfordern bei:
Guido Pürling - Im Bungeert 1 - 53518 Wimbach
Tel.: 0 26 91/ 93 14 85 - Fax: 0 26 91/ 93 14 86 - guido.puerling@mscadenau.de

19. INT. ADAC ADENAU CLASSIC

ADAC MSC ADENAU e.V. im ADAC

ADAC Mittelrhein e.V.

11. Oktober 2009

Sportliche Orientierungsfahrt

- Lauf zur ADAC Mittelrhein Orientierungssport Meisterschaft
- Rheinland-Pokal Kreismeisterschaft Ahrweiler

- Klasse 1
Fahrzeuge bis 1984
- Klasse 2
aktuelle Fahrzeuge

Info/Ausschreibung anfordern bei:
Markus Palm - Bendenweg 79 - 53902 Bad Münstereifel
Tel./Fax: 0 22 53 / 93 28 19 - markus.palm@mscadenau.de

17. ADENAUER ADAC HERBSTFAHRT ZUM SAISONAUSKLANG

Youngtimer Rallye Trophy: Der gepflegte Drift gehört zum Programm!

MSC Piloten Darius Drzensla, Stefan Manheller, Alexander Schmitt und Carola Esser-Feyen am Start



Die YOUNGTIMER RALLYE TROPHY geht auch in ihrer achten Saison wieder bei ausgewählten Rallyes an den Start und lässt das Potential der Rallyefahrzeuge der 70er und frühen 80er Jahre aufblitzen. Egal ob Asphalt - Prüfungen oder das lose Geläuf bei Schotter-WPs, für einen Drift sind die meist heckangetriebenen Fahrzeuge immer zu haben!



Die Rallye rund um Kempenich, eine der traditionsreichsten Rallyes im nationalen Rallyekalender überhaupt, zählt auch in 2009 als Auftaktveranstaltung wieder mit zum Championat der YOUNGTIMER. Nach einjähriger Pause ist auch die Vogelsberg Rallye, ein Lauf zur Deutschen Rallye Meisterschaft wieder im Kalender zu finden. Für die YOUNGTIMER ist es wieder ein Erlebnis. Nach der freitäglichen Flutlichtprüfung vor mehreren Tausend Zuschauern gehen sie dann am Samstag auf den berühmten, berüchtigten WPs aus alten Hessen-Rallye Zeiten rund um Schotten und Schlitz an den Start. Zur Doppelveranstaltung Rallye Buten und Binnen / Visselfahrt zieht es die Quertreiber gen Norden, bevor es dann zur Halbzeit zurück in die Eifel geht, wo die Teilnehmer bei der Eifel Rallye rund um Daun zum zweiten Mal im Rahmen der DRM an den Start gehen. Die Rallyedichte in der Eifel ist recht hoch und so sind wir rund vier Wochen später im Rahmen der Rallye Oberehe einmal mehr im Land der Vulkane unterwegs. Nur Fliegen ist schöner lautet das Motto bei der Reckenberg Rallye die nach dem Debüt im Vorjahr auch 2009 für weite Sprünge einlädt.



Abheben werden die YOUNGTIMER auch noch mal im Rahmen der Rallye Bad Emstal die rund um Wolfhagen Mitte Oktober über die Bühne geht, ehe dann mit der Rallye Köln - Ahrweiler im November noch ein echtes Highlight in den Eifelwäldern ansteht. Hier beim Show-down der deutschen Rallyecracks, zwischen Mayschoss und Meuspach, wird traditionell der Meister der YOUNGTIMER TROPHY und der YOUNGTIMER RALLYE TROPHY gekürt.

Zu den heißen Kandidaten zählen hier die alten Opel Haudegen Heinz - Robert Jansen im Manta B und Jürgen Lenarz mit dem bärenstarken C - Kadett. KFZ-Meister Heinz-Robert Jansen möchte gerne den Titel verteidigen. Der andere, Bauunternehmer Jürgen Lenarz, brennt darauf, den im letzten Jahr schon sicher geglaubten Gesamtsieg in diesem Jahr zum dritten Mal in die Eifel, ins heimische Sarmersbach zu holen.



Unter den über 40 eingeschriebenen Teilnehmern gibt es aber auch noch weitere potentielle Sieganwärter, die für eine Überraschung sorgen können. Unter anderem sind dies MSC Pilot Darius Drzensla mit Beifahrer Peter Schaaf oder MSC Pilot Stefan Manheller mit Beifahrerin Birgül Baytekin die beide auf Ford Escort RS 2000 unterwegs sind. Des weiteren starten vom MSC Adenau noch Alexander Schmitt mit Beifahrer Michael Paffenholz auf Renault R12 und Carola Esser - Feyen mit Michael Ecker auf Honda CR-X.

Mehr unter: www.youngtimer.de

Carola Esser - Feyen fährt auf Platz 3 bei der Rallye Kempenich Darius Drzensla und Stefan Manheller mit viel Pech ausgeschieden

Im Jahr Eins nach dem 30. Jubiläum präsentierte der MSC Kempenich den 112 Teams, darunter 37 Youngtimer, mit der Wertungsprüfung 2/ 5 (WP) "Buderus" Hohenleimbach eine neue, anspruchsvolle WP. Komplettiert wurde das Programm durch die bewährte WP 3/ 6 "Reifen Radermacher" - Kempenich sowie die WP 1/ 4 "KUMHO TYRES" - Nürburgring, die in Weiteilen der alten WP Meuspath entspricht. Eine weitere Neuerung betraf den Start, der vor dem Rallyezentrum in der Leyberghalle erfolgte.

Im Gegensatz zu den letzten Jahren konnte die Rallye bei trockener Witterung durchgeführt werden, was sowohl den Teilnehmern als auch den zahlreichen Zuschauern an der Strecke entgegen kam.

Für den MSC Adenau waren 4 Teams am Start die alle in der Youngtimer Wertung an den Start gingen. Das Team Michael Ecker mit MSC Pilotin Carola Esser-Feyen startete wieder mit dem Honda CR-X, der während der Rallye Köln-Ahrweiler im vergangenen Jahr einen leichten Unfall mit Überschlag hatte. Nach dem Neuaufbau war die Rallye Kempenich der erste Rollout. Aber ganz Problemlos lief es dann doch nicht, da ein paar kleinere technische Mängel zu einem leichten Zeitverlust auf den WP's führte. Nach der Zielankunft am Rallyezentrum war man gespannt auf das Ergebnis. Nachdem alle Teilnehmer das Ziel erreicht hatten, freuten sich die beiden über den unerwarteten dritten Platz in der Klasse.

Auf den vierten Platz in seiner Klasse fuhren Alexander Schmitt mit Beifahrer Michael Paffenholz auf Renault R12 TS. Alexander fuhr zum ersten Mal mit seinem neuen Beifahrer, der auch zum ersten Mal überhaupt an einer Rallye teilnahm. Hierfür kam jedoch ein sehr gutes Ergebnis heraus was bei den nächsten Rallyes mehr erhoffen lässt.

Sehr viel Pech hatte das Team Stefan Manheller und Birgül Baytekin. Schon auf WP 1, kurz vor dem Ziel in Müllenbach, kam es zum technischen Defekt am selbst aufgebauten Ford Escort RS 2000. Nach dem Start spürte Stefan schon leichte Vibrationen im Bereich der Kardanwelle, die mit jedem Meter stärker wurden. Kurz vor dem Ziel riß die Kardanwelle ab und die Rallye war für beide beendet.

Ebenfalls mit viel Pech unterwegs war das Team Darius Drzensla mit Beifahrer Peter Schaff. Bis zur WP 5 lief alles Perfekt und man war unter den Top 5 der Gesamtwertung. Ein Gewinn der Youngtimer Wertung wäre möglich gewesen, da auch der Führende Georg Berlandy auf der letzten WP noch ein Problem bekam. Aber es sollte einfach nicht klappen mit einem Erfolg. Da die Strassen teilweise schon sehr verschmutzt waren, geriet man mit dem Ford Escort RS 2000 von der Fahrbahn ab und kam in einer Wiese an einem Erdwall zu stehen. Hierdurch kam es zu einem Schaden an der Vorderachse die eine Weiterfahrt unmöglich machte.

Am Ende dieses Tages wurde die Siegerehrung um 21:00 Uhr durchgeführt. Nach kurzen Ansprachen des Rallyeleiters Berthold Hantel sowie des Schirmherren der Veranstaltung, konnten die Sieger ausgezeichnet werden. Mit dem Lob der Teilnehmer und Zuschauern muss man die 31. Rallye Kempenich als gelungene Veranstaltung für alle Beteiligten bezeichnen.



DMSB-NEWSLETTER

DMSB
Deutscher Motor Sport Bund e.V.

AKTUELLES AUS DER WELT DES MOTORSPORTS

Einsteigerlizenz ab sofort online beantragen

DMSB öffnet komfortablen Weg zur neuen Einsteigerlizenz



Seit Jahresbeginn gibt es im deutschen Motorsport eine neue, besonders günstige Einsteigerlizenz. Sie soll mit ihrem neuen Leistungsumfang den Schritt in den lizenzierten Motorsport erleichtern und damit den Breitensport fördern. Zum Preis von 20 Euro (bei Bestellung über den DMSB) enthält die für Automobil- bzw. Motorradsport gültige DMSB-Lizenz bereits eine Sportunfall-Grundversicherung. Das DMSB-Magazin Vorstart und das DMSB-Handbuch sind gegen Gebühr optional erhältlich. Um den Weg zur Motor-

sport-Lizenz noch einfacher zu gestalten kann die neue Einsteigerlizenz ab sofort unter www.dmsb.de auf der Homepage des DMSB (Menü „Lizenznehmer“ → Online-Lizenz) online beantragt werden. Mit der Bestellbestätigung werden dem Antragsteller dann der Lizenzantrag und die aktuellen Lizenzbestimmungen per E-Mail zugesendet. Wichtig: Die Abwicklung ist derzeit nur per Lastschrift möglich. Obligatorisch ist eine gültige und funktionierende E-Mail-Adresse sowie ein Passbild.

Die Einsteigerlizenzen sind Jahreslizenzen und somit im Gegenzug zu den bisherigen Tages- und Veranstaltungslizenzen das ganze laufende Kalenderjahr gültig. Im Automobilsport werden 2009 keinerlei Tages- und Veranstaltungslizenzen ausgegeben. Im

Motorradsport lediglich nur noch bei Veranstaltungen, die ausschließlich für Inter- bzw. B-Lizenzklassen ausgeschrieben sind.

Auch die neue Einsteigerlizenz kann bei Veranstaltungen, die für die entsprechenden Automobil- oder Motorrad-Lizenzklassen ausgeschrieben sind, vor Ort erworben werden (für dann 23,00 Euro). Notwendig ist in diesem Fall die Identifizierung durch Personalausweis oder Reisepass, da die nationale Einsteigerlizenz nur an deutsche Staatsbürger ausgegeben wird. Nach Ausfüllen des Antrags und Gebührenzahlung an den Veranstalter muss die vorbereitete Lizenzkarte nur noch ausgefüllt und unterschrieben werden. Ein Foto ist nicht erforderlich. Details und ausführliche Infos zum Thema Lizenzen gibt es auch auf der [DMSB-Homepage](http://www.dmsb.de).

Klare
antizipiert

► **Jens Matthäus** übernimmt das Amt des Bundestrainers der deutschen Motoball-Nationalmannschaft. Der Erfolgscoach des MSC Puma Kuppenheim freut sich auf seine neue Aufgabe: „Für mich war es ein Anreiz, neue Erfahrungen zu sammeln. Nach zwei nationalen Titeln in Folge mit dem 'Puma' will ich nun auch international erfolgreich sein.“ [Mehr...](#)



► **Europameister geehrt:** In Budapest ehrte die FIA die Auto- und Rallycross-Europameister 2008. Der deutsche Auto-crosser Bernd Stubbe (Rhede) erhielt dabei den Pokal als EM-Sieger der Division 3. Der dritte Gesamtplatz von Christian Freischlad (Mittenaar, Division 3a) sowie der Vizetitel in der Nationenwertung hinter den Gesamtsiegern aus Tschechien krönten das hervorragende deutsche Ergebnis. [Mehr...](#)

► **Burkart führt in J-WRC:** Mit einer taktisch klugen Fahrt hat Aaron Burkart mit Co-Pilot Michael Kölbach im Suzuki Swift

WWW.DMSB.DE

beim Auftakt zur Junior-Rallye-WM die Führung übernommen. Bei der Rallye Irland siegte das deutsche Gespann und reist nun als Führungsduo zum zweiten Lauf nach Zypern. [Mehr...](#)



► **Freestyle-WM in Berlin:** Den Auftakt zur Freestyle-MX-WM bildet die Night of the Jumps in Berlin am 21. und 22. März als erstes von 13 Events im WM-Kalender. In Mannheim macht die internationale FMX-Elite am 9. Mai noch ein zweites Mal in Deutschland Station. Infos unter www.lfmx.com.

► **Eignungstest:** Am 21. März können sich angehende Automobilsportler mit Behinderung auf dem Hockenheimring einem Fahrtstest unterziehen. Dabei wird unter anderem die Fähigkeit beurteilt, sich selbst so schnell wie möglich aus einem Fahrzeug zu befreien. Weitere Infos über Dietmar Lenz (E-Mail lenz@dmsb.de).

Service Tipp Versicherung **HDI GERLING**

Jedes zweite Kind wird im Auto unzureichend gesichert

Mehr als die Hälfte aller Kinder über sechs Jahren ist im Auto nicht oder nicht ausreichend gesichert. Dieses erschreckende Ergebnis lieferten Untersuchungen der Bundesanstalt für Straßenwesen. Dabei können Eltern durch richtige Kindersitze und konsequentes Anschnallen auch bei kurzen Strecken viel für die Sicherheit ihrer Kinder tun. Zur Sicherung der Kinder gehört aber auch, sie immer nur an der Gehwegseite ein- und aussteigen zu lassen und die Türen mit der Kindersicherung zu verriegeln.

Falls doch einmal etwas passieren sollte, geben Sie Ihren Kindern ein wichtiges Stück Sicherheit mit der Kombi-Kinder-Unfallversicherung von HDI-Gerling:

- Versicherungsschutz rund um die Uhr, weltweit
- Schutz zu Hause und in der Freizeit, bei Hobby und Sport
- Sicherheit auch im Straßenverkehr
- Keine Anrechnung anderer Leistungsträger wie beispielsweise der gesetzlichen Unfallversicherung
- Individuelle und bedarfsgerechte Leistungsvereinbarung
- Beiträge steuerlich absetzbar

Mehr Infos erhalten Sie per E-Mail bei georg.linck@hdi-gerling.de.

Neue Modellautos von Minichamps im Maßstab 1:43

Scheid Motorsport, Kurt Thiim, Frikadelli Racing



BMW M3 GTR `MINICHAMPS EVOLUTION`
24H NUERBURGRING 2008
SCHEID/KAINZ/TEICHMANN/KLASEN

Ab Mai Lieferbar



BMW M3 TEAM MK-MOTORSPORT
DTM WINNER EIFELRENNEN NUERBURGRING 1988
THIIM, KURT



PORSCHE 997 24H NUERBURGRING `MINICHAMPS EVOLUTION`
HEYER/SCHMITZ/ABBELEN 2008



53518 ADENAU
Am Alten Wehr 4-6

Tel: (0 26 91) 92 42 0 • Fax: (0 26 91) 77 45
www.schug-adenau.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 8.00 - 18.30 Uhr • Sa 8.00 - 16.00 Uhr



Hans Schug GmbH
53520 SCHULD
Am Bahnhof

Tel: (0 26 95) 2 71 • Fax: (0 26 95) 15 86
www.schug-schuld.com

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 7.00 - 17.30 Uhr • Sa 7.00 - 12.00 Uhr

Indoor Kart mit dem Team Schlusslicht

Die letzten Meldungen kommen vom Team Schlusslicht

Viele schnelle Runden für Armin Zehren



Peter Lautwein und Armin Zehren bei den 24h von Köln

Impressum:

Redaktion:

MSC Adenau e.V. im ADAC
Postfach 58, 53512 Adenau
Alfred Novotny
Kontakt:
Alfred.Novotny@mscadenau.de

Texte und Beiträge:

Karl Eckstein, Werner Ballmes, Peter Hilberath, Alfred Novotny, Christian Reinsch, Farid Wagner, Klaus Steinbring, Hans-Christoph Schäfer, Johannes Scheid, Sabine Schmitz, Peter Burggraf

Fotos:

Karl Eckstein, Werner Ballmes, Peter Hilberath, Alfred Novotny, Christian Reinsch, Farid Wagner, Klaus Steinbring, Sabine Schmitz, Peter Burggraf

Newsticker -- Newsticker - Newsticker - Newsticker --

05.03.2009: Armin Zehren siegt vor Max Niggemann, Otmar Böhm fährt auf Platz 5 beim 1h Rennen im East Kartcenter in Belgien

Schnellste Runde: Armin Zehren in 50,69 sec.

14.02.2009: Platz 2 für das Team Schlusslicht mit Gastfahrer Klaus Steinbring beim 3h-Rennen in Wittlich

24.01.2009: Armin Zehren wird Clubmeister des MSC Adenau in der Wertung lizenzfreier Kartsport
Platz 2 Peter Lautwein, Platz 3 Otmar Böhm, Platz 4 Jochen Hoffmann

17.01.2009: Armin Zehren und Peter Lautwein fahren auf Platz 7 beim AVD 24h-Rennen von Köln

05.01.2009: Armin Zehren gewinnt das 90 Minuten Rennen im East Kart Center in Belgien, Platz 7 für Jochen Hoffmann, Platz 8 für Peter Lautwein, Platz 9 für Otmar Böhm
Die schnellste Runde geht an Armin und Jochen in 50,94 sec.

02.01.2009: Armin Zehren fährt neuen Bahnrekord in Wittlich: 22,17 sec.

Mehr über das Team Schlusslicht unter: www.team-schlusslicht.com

Vorschau

im nächsten Club-Info könnt ihr mehr erfahren über....

- ...die Mitgliederversammlung
- ...die ersten Läufe zur BF Goodrich Langstreckenmeisterschaft Nürburgring
- ...das 24h-Stunden Rennen Nürburgring Nordschleife
- ...die Läufe zur ADAC Procar
- ...die Läufe zur Youngtimer Trophy und Ralye Trophy
- ...die Läufe zur Jugend Kart Slalom Meisterschaft
- ...die Läufe zu Automobil Slalom Meisterschaften
- ...uvm.

Unsere Sportförderung: Gut für die Jugend. Gut für Adenau.



Olympia Partner Deutschland



Kreissparkasse
Ahrweiler



**SENSATIONELLES
FEUERWERK**

24.

INTERNATIONALER ADAC

TRUCK-GRAND- PRIX

TOM ASTOR



**OFFENES
FAHRERLAGER**

**TICKETS
AB 27,90 € ZU
BESTELLEN UNTER
WWW.TRUCK-GRAND-PRIX.DE**

**ODER UNTER
0180 5 690 690**

14 CENT/MINUTE

